

# Jahresbericht

2013

2014

Ob  
etwas Leben werden  
kann,  
das hängt nicht von den  
großen Ideen ab,  
sondern davon,  
ob man sich aus ihnen ein  
Handwerk schafft,  
ein tägliches, etwas, was bei  
einem aushält bis ans  
Ende.  
Rainer Maria Rilke



St. Andrä

Landwirtschaftliche Fachschule

Grundlegende  
Informationen  
zum  
Schuljahr  
2013/2014



Dir. Dipl. Ing. MUGGI Johann

Im Schuljahr 2013/2014 wurden wie im Jahr davor 5 Klassen geführt, zwei erste, zwei zweite und eine dritte Klasse. Die zugewiesenen Werteinheiten lagen bei 357,55 und damit etwa um 7 WE unter dem Vorjahr. Für den Erzieherdienst wurden davon 49,34 WE, für die Betreuung der Schüler PC's 2,815 und für die Leitertätigkeit 19,25 WE zugeteilt. Die Reduktion der zugeteilten Werteinheiten machte es notwendig, in Informatik und Technischem Zeichnen die Gruppengröße von 12 auf die gesetzlich vorgesehenen 18 Schüler zu erhöhen und auch bei den Freigegegenständen etwas zu reduzieren.

Schulautonome Werteinheiten für  
pädagogisch sinnvolle Maßnahmen

Für schulautonome Gegenstände und Gruppenteilungen standen von der zugeteilten Werteinheitensumme 24,96 WE zur Verfügung, davon in den ersten Klassen für Teilungen in Deutsch, Mathematik und Englisch sowie für die Freigegegenstände Obst und Bienen bzw. Bewegung und Sport-Fußball. In den zweiten Klassen kamen schulautonome Werteinheiten ebenfalls für den

Freigegegenstand Bewegung und Sport-Fußball in der 2a-Klasse und für den Freigegegenstand Überbetriebliche Zusammenarbeit, der in Kooperation mit dem Maschinenring Wolfsberg geführt wird, in der 2b-Klasse zum Einsatz. 18 Jahresstunden standen unter dem Begriff Waldwirtschaft Spezial für die Vorbereitung von Wettbewerben im Forstbereich zur Verfügung. In der dritten Klasse wurden mit schulautonomen Werteinheiten Teilungen in Deutsch, Mathematik und Englisch, sowie die zusätzliche Praxisgruppe Direktvermarktung ermöglicht. Weiteres konnten auch die Freigegegenstände Angewandter Pflanzenschutz, Technik der Holzbringung, EDV-Vertiefung und Förderanträge angeboten werden. In der dritten Klasse wurden somit 4 Praxisgruppen geführt, eine Landwirtschaftsgruppe, eine Waldwirtschaftsgruppe, eine Landtechnikgruppe und eine Direktvermarktungsgruppe. Die leichte Spezialisierung bedeutet, dass die Schüler im Spezialbereich 2,5 Wochenstunden mehr und in den anderen Bereichen dafür etwas weniger Praxisunterricht absolvieren. Jeder Schüler hat aber noch immer alle Praxisgegenstände und es schließen auch alle mit dem gleichen Landwirtschaftlichen Facharbeiterbrief die Schule ab.



Auch für die Vorbereitung von Wettbewerben wurden schulautonome Stunden verwendet!



Einzigartig in Kärnten – der Freigegegenstand „Bewegung und Sport – Fußball“!

Schüler

| Kl.   | Schülerzahl | Mädchen | Praxisgruppen | Internisten | Mittagessen |
|-------|-------------|---------|---------------|-------------|-------------|
| 1a    | 36/36       | 0/0     | 3             | 22/22       | 36/36       |
| 1b    | 33/32       | 1/1     | 3             | 23/19       | 33/32       |
| 2a    | 17/16       | 0/0     | 2             | 5/6         | 17/16       |
| 2b    | 24/24       | 3/3     | 2             | 16/14       | 24/24       |
| 3a    | 32/31       | 0/0     | 4             | 16/13       | 32/31       |
| Summe | 142/139     | 4/4     | 14            | 82/74       | 142/139     |

Am 28. 2. sind Florian Markut 1a, Michael Rampitsch 1b, Anton Krall 2b, Dominik Parz 2b, Stefan Dölder und Manuel Riegler beide 3a, am 30. 4. Werner Wiedl und Thomas Gutsche beide 2b aus dem Internat ausgetreten. Stefan Schriegl 3a trat

mit 28. 2. Patrick Müllner mit 30. 4. und Rampitsch Michael mit 22. 5. 2014 eine Lehrstelle an und sie beendeten damit die Schullaufbahn. Die Internatskosten lagen bei € 300,- und die Kosten für ein Mittagessen bei € 5,70,-.

## Lehrerkollegium

Am Lehrerkollegium hat sich keine Änderung ergeben. Mit Direktor waren 19 Lehrer bzw. Lehrerinnen an der Stammschule St. Andrä beschäftigt. Davon Frau Evelyne Quendler Bed, Frau Ing. Karin Ertler und Frau Dipl.-Ing. Gerda Reichl in Teilzeit. Alle anderen hatten eine volle Lehrverpflichtung. Es sind dies: Ing. Herbert Brunner, DP Gerhard Ellersdorfer, Ing. Gustav Fleischner, Ing. Gerald Gaugg, Dipl.-Ing. Otmar Gönitzer, Ing. Robert Haid, Ing. Gerhard Hipfl, Dipl.-Ing. Johann Muggi,

Ing. Johann Payer, Ing. German Pichler, Christian Pongratz Bed, Frau Ing. Ulrike Preschern, Ing. Gernot Spendier, Ing. Johann Weber, Ing. Franz Wigoschnig, Ing. Peter Writz. Von der Fachschule Buchhof unterrichtete Frau Barbara Hasenbichler die Gegenstände Hauswirtschaft und Hauswirtschaft Praxis im dritten Jahrgang. Frau Quendler und Frau Ertler von St. Andrä unterrichteten am Buchhof Religion bzw. Gartenbau und Grünraumgestaltung, Herr Spendier die Mädchen vom Buchhof in St. Andrä im Bereich Direktvermarktung.



Lehrerkollegium im Schuljahr 2013/14

## Intensive Kooperation mit NMS St. Andrä

Intensiviert hat sich die Zusammenarbeit mit der NMS St. Andrä. Beteiligt sind die zweiten und dritten Klassen.

Frau Reichl unterrichtete 6 Stunden Biologie und eine Jahresstunde Ernährung/Obst-Saft an der NMS, die Herrn Wigoschnig, Spendier und Writz jeweils eine Jahresstunde in den Bereichen Wald/Holz, Ernährung/Fleisch bzw. Technik/Metallbearbeitung. Das Feedback der SchülerInnen der NMS kann als sehr positiv angesehen werden. Ein weiterer großer Vorteil ist die räumliche Nähe beider Schulen.

## Die Kollegen Gönitzer und Fleischner feierten 2013 ihren

**60. Geburtstag und beide blicken auf ein entsprechend langes erfolgreiches Berufsleben als Lehrer an der LFS St. Andrä zurück.**

*Herzlichen Glückwunsch!*



*Unsere zwei runden Geburtstage!*



*Ing. Gernot Spendier unterrichtet auch für die NMS St. Andrä den Bereich „Ernährung/Fleisch“!*

## Personal

Beschäftigt sind Frau Miriam Asprian als Sekretärin, Frau Karin Forsthuber, Frau Roswitha Höck, Frau Hildegard Maier, Frau Waltraud Petschenig, Frau Gerda Polanc im Haus- und Küchenbereich, Herr Peter Pirker als Wirtschaftsleiter und Herr Hannes Weber als Hausmeister. Frau Maier und Frau Polanc absolvieren beide den ersten Teil der geblockten Altersteilzeit.

## Instandhaltungen und Investitionen

Malerarbeiten im Schul- und Internatsbereich ermöglichten einen sauberen Schulstart, eine erste Klasse wurde mit neuen Schulmöbeln ausgestattet. Für die Direktvermarktung wurde ein neuer Brühkessel angeschafft, für die Land- und Forstwirtschaftspraxis ein neuer John Deere 5070 M mit Pflegebereifung gekauft. Somit besitzt die Schule erstmals einen eigenen Traktor. Daneben stehen noch zwei Leihtraktoren, ein Fendt 312 und ein John Deere 6090 R für Unterrichtszwecke zur Verfügung. Durch Sponsoring ergänzt jetzt auch ein Gt 3-Seitenkipper die Maschinenausstattung. Auch für das Bodenlabor kam es zur Anschaffung eines neuen Photometers und entsprechender Utensilien damit auch eine Humusuntersuchung möglich wird.



*Auch heuer konnte die Schule einige Neuanschaffungen tätigen!*

## Jagdkurs erstmalig an der LFS St. Andrä

Angeboten wurde heuer an der Schule erstmals auch ein geblockter Jagdkurs, der von 20 Teilnehmern besucht wurde. Als Referent stand Herr Grafschaffer zur Verfügung. Die Teilnehmer haben vor beim Sommerprüfungstermin 2014 die Jagdprüfung abzulegen. Geplant ist, solche Jagdkurse auch in Zukunft, bei entsprechender Nachfrage, zu organisieren.



*Auch ein schuleigener Traktor und ein Kipper wurden angeschafft!*

## Bildungsverein der LFS St. Andrä

Im vergangenen Schuljahr kam es auch zur Gründung eines Vereines, der sich vor allem der Bildungsförderung der Schüler, Lehrer und des Personals der LFS St. Andrä widmen wird und zwar über den gesetzlichen Bildungsauftrag hinausgehend.



Die Johann Offner Holzindustrie GesmbH zählt  
mit der in Wolfsberg installierten Spaner-Kreissägentechnologie  
zu den modernsten Sägebetrieben weltweit.

Wir bilden Lehrlinge in Berufen

**Sägetechniker**  
**Schlosser**  
**Elektrotechniker**  
**Maschinenbautechniker**

zu Fachkräften aus.

Johann Offner Holzindustrie GesmbH  
Schwemmtratten 7, A-9400 Wolfsberg  
Tel. +43 (0)4352 2731-0  
[www.offner.at](http://www.offner.at)



**Ihr Partner in der Holzwirtschaft**

## DREI DINGE BRAUCHT DER LANDWIRT:

**Starken Einsatz,  
förderliches Wetter,  
verlässliche Partner.**

## RAIFFEISEN-LAGERHAUS LAVANTTAL

Agrarzentrum Jakling • Jakling 2, 9433 St. Andrä  
Peter Streit • 04358 / 22 23 10 • [peter.streit@lagerhaus-lavanttal.at](mailto:peter.streit@lagerhaus-lavanttal.at)



DIE KRAFT AM LAND

**Lagerhaus** | Lavanttal

[www.lagerhaus-lavanttal.at](http://www.lagerhaus-lavanttal.at)

## Der Schulgemeinschaftsausschuss (SGA)



*Ein Teil des Schulgemeindeausschusses – Eltern, Lehrer und Schüler mit Dir. Muggi Johann.*

Dem SGA gehören folgende Personen an:

Vorsitz:

Dir. Dipl. Ing. Johann Muggi  
(kein Stimmrecht)

Lehrervertreter:

Ing. Herbert Brunner  
Ing. Gustav Fleischner  
Ing. Franz Wigoschnig

Elternvertreter:

Pöchheim Albert und Marlies (1a)  
Markut Josef und Ingrid (1b)  
Ing. Richter Robert und Doris (2a)  
Theuermann Robert und Heidi (2b)  
Sturm Peter und Elisabeth (3a)

Schülervertreter:

Klösch Philipp (Klassensprecher 1a)  
Schleinzer Markus (Klassensprecher 1b)  
Richter Martin (Klassensprecher 2a)  
Jellen Philipp (Klassensprecher 2b)  
Greßl Florian (Klassensprecher 3a)

## Klassensprecher 2a & 2b Jahrgang

Richter Martin & Jellen Philipp

Wir können stolz sein dieses Schuljahr trotz Höhen und Tiefen erfolgreich abgeschlossen zu haben. Das erste große Ereignis war die Exkursion, wo Zotter, Schirnhofer, LAVA Bräu usw. besucht wurden. Vor den Weihnachtsferien absolvierten wir noch den Tiergesundheitskurs. Im zweiten Halbjahr hatten wir den Traktorführerschein-Kurs. In diesen zwei Wochen machten uns die Lehrer nicht nur „Freude“ – aber als es geschafft war, konnten wir alle wieder aufatmen und voller Elan das verbleibende Schuljahr beenden. Der Tanzkurs mit den Buchhof-Mädls machte uns nach anfänglichen Startschwierigkeiten viel Spaß. Trotz Berg- und Talfahrt blicken wir gerne auf dieses Jahr zurück!

*Richter Martin (Klassensprecher 2b)*

Am Anfang des Schuljahres stand bei uns der Spaß im Mittelpunkt, wir fuhren in die Steiermark auf Exkursion und mussten noch nicht so viel lernen. Dann sind die vielen Tests gekommen und zu Weihnachten wussten wir, dass für uns so gut wie Halbzeit war. Im Frühjahr war die Holz- und Metallwoche. Da lernten wir viel und hatten Spaß beim Schweißen vom Ballenspitz und beim Leimen der Holzbank. Der Tiergesundheitskurs war sehr interessant. Außerdem haben wir alle den Traktorführerschein gemacht. Das zweite Halbjahr war sehr kurz und zum Schluss mussten wir uns nochmal anstrengen, damit wir gute Noten bekamen. Alles zusammen war das ein super Schuljahr und ich freue mich schon aufs nächste.

Mit freundlichen Grüßen  
*Philipp Jellen (Klassensprecher 2a)*



*Richter Martin (Klassensprecher 2a), Geppert Silvio (Stellvertreter 2a), Jellen Philipp (Klassensprecher 2b) und Samitsch Clemens (Stellvertreter 2b)*

# Schulsprecher 2013/2014

Greßl Florian & Hauser Sandro

## Greßl Florian (Schulsprecher)

Raning 22, 9462 Bad St. Leonhard

Zukunft: Baumaschinentechniker, Familie

Hobbys: Harmonika, Landjugend  
(Bad St. Leonhard),  
etwas mit Freunden unternehmen,  
Fortgehen

## Hauser Sandro (Schulsprecherstellvertreter)

Koralmblickweg 22, 9431 St. Stefan

Zukunft: Baumaschinentechniker,  
Forstfacharbeiter, Familie

Hobbys: Motocross



Schulsprecher und gleichzeitig Klassensprecher  
des 3. Jahrganges Greßl Florian mit seinem  
Stellvertreter Hauser Sandro.

## Schuljahr 2013/2014 ...

Im Herbst 2013 starteten wir voll motiviert ins 3. und letzte Schuljahr. Es stand viel auf dem Programm. Gleich in den ersten Wochen hatten wir eine Tagesexkursion nach Ossiach zum Waldbauerntag, bei dem wir an einem Quiz teilnahmen und durch unser gelerntes Wissen viele Gewinne abräumen konnten.

Im November war die Holz- und Baukundewoche, bei der wir am Schulgelände eine Bienenhütte errichteten. Im neuen Kalenderjahr gab es in St. Veit ein Traktorfahrsicherheitstraining, wo gelernt wurde in Gefahrensituationen richtig zu reagieren. Die berühmte St. Andräer Agrarwoche startete eine Woche darauf. Wir Schüler konnten uns über die aktuellen Themen informieren und für den Ausschank an der Theke sorgen.

Mit dem Bauernball schloss die Woche ab. Bei dieser Veranstaltung unterstützten wir durch unsere Mitarbeit den Absolventenverband.

Schnell kam das Pflichtpraktikum – wir mussten vier Wochen bei Firmen oder Betrieben arbeiten, wo man viel fürs weitere Berufsleben mitnehmen konnte.

Der nächste Termin war der LFS Ball – UNSER BALL. Mit den Einnahmen können wir nun 2/3 der Abschlussreise finanzieren.

Langsam aber sicher geht es dem Ende zu. Die Abschlussprüfungen kommen und so gehen die Wege der Klassenkameraden bald auseinander.

Wir wünschen Euch allen noch Gesundheit und viel Erfolg im Berufsleben

Greßl Florian und Hauser Sandro

## Schüler



1a 2013/2014

Bäck Stefan, Baldauf Andreas G., Brunner Gabriel,  
Darmann Nico, Eberle Lukas D., Gollob Markus,  
Gritzner Stefan, Hanschitz Andreas P.,  
Jauernig Patrick, Kaimbacher Peter K.,  
Kastionig Martin, Klösch Philipp, Knes Dominik C.,  
Kreuzer Patric T., Magerle Dominik W.,  
Mitterbacher Dominik, Mohl Thomas, Ninaus Stefan  
S., Oberdorfer Sandro H., Parz Stefan, Penz Andreas,  
Petschenig Matthias T., Petschenig Thomas,  
Pöcheim Klaus, Pucher Fabian, Scharf Roman A.,  
Schatz Manuel, Schlatter Martin K.,  
Schultermandl Thomas, Skuk Michael, Stückler Lukas,  
Taupe Fabian M., Trettenbrein Patrik, Weinberger  
Philipp S., Wucherer Imanuel, Wunder Martin S.

Klassenvorstand: Ing. Brunner Herbert



1b 2013/2014

Deixelberger Andreas, Fehberger Peter, Fellner Daniel,  
Gutsche Thomas J., Hasler Christian, Hinteregger  
Georg, Joham Manuel, Kaimbacher Philip J.,  
Kainz Mathias, Kaiser Alexander, Karrer Jan,  
Kreuzer Stefan, Leitner Arnold, Loibnegger Anja,  
Markut Florian, Meyer Philipp, Mollhofer Bernd,  
Monsberger Markus, Mühlak Florian, Obronig  
Maximilian, Pansy Manuel, Penz Christoph K.,  
Pirker Lukas, Ragger Markus F., Rampitsch Martin,  
Schilcher Matthias, Schleinzer Markus,  
Sträußnigg Ernst C., Strutz Thomas, Traußnig  
Dominik, Wiedl Werner M.

Klassenvorstand: Ing. German Pichler

## Schüler



**2a** 2013/2014

Findenig Markus C., Garmusch Michael H.,  
Geppert Silvio D., Kainz Elias, Kerschbaumer  
Sebastian, Kollienz Christian, Pichler Raphael,  
Raffling Christian, Reiterer Andreas, Richter  
Martin M., Scharf Johann A., Schlacher Bernhard,  
Schweiger Stefan, Sebernig Alfred,  
Staubmann Martin H., Zaufl Christian

Klassenvorstand: Dipl. Ing. Otmar Gönitzer



**2b** 2013/2014

Dohr Florian A., Feichtinger Florian, Graf Felix,  
Grassler Matthias, Grubelnig Rene D., Jellen Philipp F.,  
Klinkan Dominik, Knapp Patrick, Krall Anton,  
Leditznig Martin G., Parz Dominik G., Payer Manuel,  
Penz Simon F., Salzmann Christian, Samitsch  
Clemens R., Seifried Patrizia, Temesi Sarah J.,  
Temesi Stephanie, Theuermann Thomas G.,  
Tischler Sebastian A., Trattnig Marcel,  
Waldhör Pascal, Woltsche Marcel  
Zarfl Daniel

Klassenvorstand: Ing. Ulrike Preschern

## Schüler



**3a** 2013/2014

Baldauf Alexander, Baldauf Markus M., Brunner Alexander, Dölde Stefan, Furian Lucas Matthias,  
Gaugg Kevin Marc, Greßl Florian, Hauser Sandro, Jölli Martin, Klösch Christoph Gerald, Kreuzer Martin Karl,  
Maurer Patrick, Monsberger Georg, Neuhaus Alexander, Otti Roman, Pachoinig Kevin, Plankl Manuel,  
Planteu Thomas, Plimon Alexander O., Ragger Raphael, Riegler Manuel Peter, Riegler Tobias Martin,  
Rosenzopf Michael, Schratter Stefan, Sträußnig Benedikt, Streussnig Stefan, Sturm Emanuel, Sturm Peter,  
Theuermann Christoph Erich, Weinberger Günther P., Wischer Patrick

Klassenvorstand: Ing. Robert Haid

# Schüler



Direktvermarktungsgruppe

Furian Lucas Matthias, Gaugg Kevin Marc, Jölly Martin, Maurer Patrick, Neuhaus Alexander, Riegler Tobias Martin, Sträußnigg Benedikt



Landwirtschaftsgruppe

Brunner Alexander, Kreuzer Martin Karl, Otti Roman, Plimon Alexander O., Schratter Stefan, Streussnig Stefan, Theuermann Christoph Erich, Wischer Patrick



Landtechnikgruppe

Baldauf Alexander, Baldauf Markus M., Dölder Stefan, Hauser Sandro, Planteu Thomas, Sturm Emanuel, Sturm Peter, Weinberger Günther P.,



Waldwirtschaftsgruppe

Greßl Florian, Klösch Christoph Gerald, Monsberger Georg, Pachoinig Kevin, Plankl Manuel, Ragger Raphael, Riegler Manuel Peter, Rosenzopf Michael

# Abschlussprüfungen

|    |            |                  | THEORIE |    |             |    |            |    |        |    |  |
|----|------------|------------------|---------|----|-------------|----|------------|----|--------|----|--|
|    |            |                  | Pflicht |    | Schwerpunkt |    | freie Wahl |    | Praxis |    |  |
| 1  | Baldauf    | Alexander        | BWL     | Sp | LT          | Pa | HW         | Ha | LT     | EI |  |
| 2  | Baldauf    | Markus Michael   | BWL     | Sp | LT          | Pa | OB         | FI | LT     | EI |  |
| 3  | Brunner    | Alexander Nikol. | BWL     | Sp | NT/Z        | Hi | PB/GL      | We | LW     | Gö |  |
| 4  | Dölder     | Stefan           | BWL     | Sp | LT          | Pa | NT/Z       | Hi | LT     | EI |  |
| 5  | Furian     | Lucas Matthias   | BWL     | Sp | DV          | Sp | HW         | Ha | DV     | Sp |  |
| 6  | Gaugg      | Kevin            | BWL     | Sp | DV          | Sp | PB/GL      | We | DV     | Sp |  |
| 7  | Greßl      | Florian          | BWL     | Sp | WW          | Wi | OB         | FI | WW     | Wi |  |
| 8  | Hauser     | Sandro           | BWL     | Sp | LT          | Pa | PB/GL      | We | LT     | EI |  |
| 9  | Jölly      | Martin           | BWL     | Sp | DV          | Sp | PB/GL      | We | DV     | Sp |  |
| 10 | Klösch     | Christoph Gerald | BWL     | Sp | WW          | Wi | PB/GL      | We | WW     | Wi |  |
| 11 | Kreuzer    | Martin           | BWL     | Sp | WW          | Wi | PB/GL      | We | LW     | Gö |  |
| 12 | Maurer     | Patrick          | BWL     | Sp | DV          | Sp | WW         | Wi | DV     | Sp |  |
| 13 | Monsberger | Georg            | BWL     | Sp | WW          | Wi | PB/GL      | We | WW     | Wi |  |
| 14 | Neuhaus    | Alexander        | BWL     | Sp | DV          | Sp | HW         | Ha | DV     | Sp |  |
| 15 | Otti       | Roman            | BWL     | Sp | NT/F        | Gö | PB/GL      | We | LW     | Gö |  |
| 16 | Pachoinig  | Kevin            | BWL     | Sp | WW          | Wi | PB/GL      | We | WW     | Wi |  |
| 17 | Plankl     | Manuel           | BWL     | Sp | WW          | Wi | PB/GL      | We | WW     | Wi |  |
| 18 | Planteu    | Thomas           | BWL     | Sp | LT          | Pa | PB/GL      | We | LT     | EI |  |
| 19 | Plimon     | Alexander Otmar  | BWL     | Sp | NT/F        | Gö | PB/GL      | We | LW     | Gö |  |
| 20 | Ragger     | Raphael          | BWL     | Sp | WW          | Wi | PB/GL      | We | WW     | Wi |  |
| 21 | Riegler    | Manuel           | BWL     | Sp | WW          | Wi | PB/GL      | We | WW     | Wi |  |
| 22 | Riegler    | Tobias Martin    | BWL     | Sp | DV          | Sp | OB         | FI | DV     | Sp |  |
| 23 | Rosenzopf  | Michael          | BWL     | Sp | WW          | Wi | HW         | Ha | WW     | Wi |  |
| 24 | Schratter  | Stefan           | BWL     | Sp | NT/F        | Gö | PB/GL      | We | LW     | Gö |  |
| 25 | Sträußnigg | Benedikt         | BWL     | Sp | DV          | Wi | WW         | Wi | DV     | Sp |  |
| 26 | Streussnig | Stefan           | BWL     | Sp | NT/F        | Gö | PB/GL      | We | LW     | Gö |  |
| 27 | Sturm      | Emanuel          | BWL     | Sp | LT          | Pa | PB/GL      | We | LT     | EI |  |
| 28 | Sturm      | Peter            | BWL     | Sp | LT          | Pa | PB/GL      | We | LT     | EI |  |
| 29 | Theuermann | Christoph Erich  | BWL     | Sp | NT/Z        | Hi | PB/GL      | We | LW     | Gö |  |
| 30 | Weinberger | Günther          | BWL     | Sp | LT          | Pa | PB/GL      | We | LT     | EI |  |
| 31 | Wischer    | Patrick          | BWL     | Sp | NT/F        | Gö | PB/GL      | We | LW     | Gö |  |

BWL = Betriebswirtschaft, DV = Direktvermarktung, PB/GL = Grünland, WW = Waldwirtschaft, NT/F = Nutztierhaltung/Fütterung, NT/Z = Nutztierhaltung/Zucht, LW = Landwirtschaft, LT = Landtechnik, OB = Obstbau, HW = Hauswirtschaft  
Sp = Ing. Gernot Spendier, We = Ing. Johann Weber, Wi = Ing. Franz Wigoschnig, Hi = Ing. Gerhard Hipfl, Gö = Dipl. Ing. Otmar Gönitzer, Pa = Ing. Hannes Payer, EI = Dipl. Päd. Gerhard Ellersdorfer, FI = Ing. Gustav Fleischner, Ha = Ing. Barbara Hasenbichler

|                                                                                   |                                                                                    |
|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
|  |  |
|  |                                                                                    |
|                                                                                   |                                                                                    |

## Abschlussprojekte LFS St. Andrä



*Mit dem Waldwirtschaftsplan hat man seine Zuwächse und somit die geplanten betrieblichen Maßnahmen im Griff!*



*Ballenzange, Schongabel, Heckschaufel und Acker-schleppe sind die Abschlussprojekte im Bereich „Land-technik“!*

# Facharbeiterkurs 2013/2014

## LFS St. Andrä



*Danke an unseren  
langjährigen  
Kursleiter!*

Bei einer sehr würdigen Abschlussfeier des Facharbeiterkurses für Quereinsteiger und Spätberufene wurde an 33 AbsolventInnen der Facharbeiterbrief in der Landwirtschaft überreicht. Noch nie gab es bei einem Kurs derartig viele Absolventen mit einem ausgezeichneten Lernerfolg. Birgit Deinsberger als Kurssprecherin bedankte sich für die sehr kollegiale Kursführung und Unterrichtsweise durch die Lehrer der LFS St. Andrä, sowie bei allen Teilnehmern für die schöne gemeinsame Zeit. Die Festredner LWK-Vizepräsident ÖR Anton Heritzer, Dir. DI Johann Muggi, Mag. Edgar Muchtisch

von der Raiffeisenbank St. Andrä, Dir. Ing. Gerhard Janschitz vom Lagerhaus Lavanttal und Obm. Gerald Wutscher vom Absolventenverband der LFS St. Andrä hoben in den Wortmeldungen die Bedeutung einer guten fachlichen Ausbildung, wo sich immer wieder die Rahmenbedingungen für die Produzenten ändern, und die gute Zusammenarbeit mit der LFS St. Andrä hervor. Für den feierlichen Rahmen sorgten Stefanie Sprachmann, das Bläserquartett St. Georgen und DJ Pipo sowie ein ausgezeichnetes Grillbuffet im Gasthof Poltl in Maria Rojach.



*Birgit Deinsberger (Klassensprecherin) bei der Urkundenüberreichung!*



*Neben gewaltigem theoretischen Wissen wurden  
auch einige Praxistipps vermittelt!*



*Lehrausgänge und Fachexkursionen rundeten  
die Ausbildung ab!*

## - CHRONOLOGIE des SCHULJAHRES 2013/2014 – LFS St. Andrä –

09. September: Schulbeginn, Eröffnungskonferenz  
 17. September: Unternehmensführung neu vermitteln –  
 Abschlußprüfung und Zeugnisverleihung,  
 Ing. Herbert Brunner  
 17. September: Eröffnungsgottesdienst,  
 Domkirche St. Andrä  
 18. September: Hygieneschulung – Küchenleiter Peter Pirker  
 23. September: Elternabend 1a1b  
 23. – 27. September: Melkurs an der LFS Stiegerhof –  
 Klasse 1a  
 24. September: Vorstandssitzung Comenius –  
 Lebenslanges Lernen – DI Muggi  
 24. September: Elternabend 2a2b  
 25. September: Elternabend 3a  
 26. – 27. September: Tagung forstliche Arbeitslehrer in  
 Raumberg-Gumpenstein, Wigoschnig  
 26. September: Tag der Arbeitssicherheit in Ossiach  
 27. September: PV Sitzung in Ehrental, Brunner  
 27. September: Hofübergabe, Goldbrunnhof, Muggi  
 30. September: 2. AK Sitzung „Schule & Wirtschaft“, Muggi  
 02. Oktober: Schulärztin  
 03. Oktober: St. Andrä – die Stadt als Galerie, LFS-Buffer,  
 Spendier  
 07. Oktober: 1. SGA Sitzung



*Der Bezirks-Cross-Country Lauf wird jedes Jahr  
 von der LFS organisiert!*

09. Oktober: Schulstartfest in St. Georgen/Längsee  
 11. Oktober: Schulautonome frei  
 12. Oktober: Bienenfacharbeiterkurs, Krastowitz, Wigoschnig  
 15. Oktober: Cross country Lauf an der LFS St. Andrä,  
 Weber  
 15. Oktober: Bildungsberatertreffen im Bamberghaus, Muggi  
 16. Oktober: Seminar „Nonverbales Klassenzimmer“,  
 St. Georgen am Längsee  
 17. Oktober: Exkursion 3a Forsttechnik im Bauernwald –  
 Ossiach, Weber, Wigoschnig  
 17. Oktober: „Stimme bestimmt“ – Bildungshaus Krastowitz,  
 Ertler  
 18. Oktober: Vortrag in der Stadtbücherei St. Andrä,  
 Herr Sokoll  
 18. Oktober: Jubiläum Ossiach, Muggi  
 19. Oktober: Konzert des MGV St. Andrä an der  
 LFS St. Andrä  
 20. – 25. Oktober: Comenius, Water Project – Konya /Türkei,  
 Gaugg, Quendler, Haid  
 21. Oktober: Leitertagung Ehrental, Muggi  
 22. Oktober: Schulführung, Muggi  
 25. Oktober: Beratung Schul- und Heimbeihilfe seitens  
 Abt.10, Frau Biermann



*Diesmal wanderten alle Landwirtschaftlichen  
 Fachschulen zum Stift St. Georgen am Längsee!*

## - CHRONOLOGIE des SCHULJAHRES 2013/2014 – LFS St. Andrä –

27. – 30. Oktober: Preparatory days Europameisterschaft,  
 Fürstenbruck Südtirol, Wigoschnig, Gönitzer  
 28. Oktober: Exkursion 1a, Frantschach/Wolfsberg/  
 Lavamünd, Brunner, Weber  
 28. Oktober: Exkursion 1b Griffen/Pyramidenkogel, Pichler,  
 Fleischner  
 28.-31. Oktober: 4 Tages - Exkursion 2a2b, Steiermark,  
 Burgenland, Preschern, Hipfl, Pongratz  
 29. – 30. Oktober: Seminar BL, Bilanz, Graz-Eggenberg,  
 Spendier, Brunner  
 31. Oktober: Dienstbesprechung mit Schulaufsicht, Hoffer,  
 Altersberger, Innerwinkler  
 04. November: Theaterprobe Hirtenspiel mit Niko Schwab  
 05. November: Bildungsreferententag an der LFS St. Andrä  
 07. November: Schulärztin  
 11. November: Besprechung in der Firma ASTAM,  
 Ellersdorfer, Muggi  
 11. – 15. November: Melkurs an der LFS Stiegerhof –  
 Klasse 1b  
 11. – 15. November: einwöchiger Tiergesundheitskurs –  
 Klassen 2a2b, Gönitzer, Hipfl, Payer, Pongratz  
 11. – 15. November: Holzbautechnikkurs 3a, LFS St. Andrä,  
 Pichler, Fleischner, Gaugg, Wigoschnig  
 12. November: Schulführung NMS Maria Loreto, Muggi



*Der Herbst ist die intensivste „Lernphase“  
 im Schuljahr!*

13. November: Probe Weihnachtsspiel, Schwab  
 13. November: Schulführung HS St. Paul, Muggi  
 14. November: Seminar Mutterkuhhaltung – GH Stoff,  
 Spendier  
 19. November: Junglehrerseminar LFS Stiegerhof, Ertler,  
 Pongratz  
 20. November: 14 was nun? KUSS Wolfsberg  
 22. November: Hofübergabeinforeveranstaltung an der  
 LFS St. Andrä – 3a  
 25. November: AV-Vorstandssitzung, Krastowitz, Brunner,  
 Pongratz, Muggi  
 25. – 27. November: Exkursion 3a, Tulln, Haid, Weber  
 26. November: 2tägiges Seminar CCIT, Wien, Writz  
 26. November: Schulführung, Muggi  
 27.-28. November: Pflanzenschutzseminar, Ossiach,  
 Fleischner  
 27. November: Seminar Arbeitssicherheit im Team, Ossiach,  
 Wigoschnig, Gaugg, Weber  
 29. November: Probe Weihnachtsaufführung, Schwab  
 03. Dezember: Ing. Rampitsch, Energiezukunft Lavanttal,  
 Spendier, Writz, Wigoschnig, Muggi  
 04. Dezember: Schulärztin  
 04. Dezember: Probe Weihnachtsaufführung, Schwab



*Übung macht den Meister – Ziegel, Mörtel  
 und Wasserwaage!*

## – CHRONOLOGIE des SCHULJAHRES 2013/2014 – LFS St. Andrä –

04. Dezember: 1. Elternsprechtag LFS St. Andrä  
 05. Dezember: Krippenausstellung – Rathaus Wolfsberg, 1a1b, 2a2b, 3a  
 06. Dezember: Absolventenverband, Weihnachtssitzung  
 10. Dezember: Dienstbesprechung Schulleiter/innen, LFS Buchhof, Muggi  
 11. Dezember: LFI Weihnachtsfeier, AST Wolfsberg, Weber, Muggi  
 12. Dezember: Religionsseminar u. Studientag in Tainach, Quendler, Brunner  
 16. Dezember: Probe Weihnachtsaufführung, Schwab  
 17. Dezember: Probe Weihnachtsaufführung, Schwab  
 18. Dezember: Schulärztin  
 19. Dezember: Rorate, Domkirche St. Andrä, Quendler  
 19. Dezember: Weihnachtsfeier LFS St. Andrä  
 11. Jänner: Weinbautag, LFS, Turnsaal  
 15. Jänner: Pressegespräch Agrarwoche 2014  
 15. Jänner: Schitag 2a2b3a, Pongratz, Fleischner, Payer, Wigoschnig, Haid, Hipfl  
 15. Jänner: Schulärztin  
 17. Jänner: Standbetreuung, Alpe-Adria-Messe, Muggi  
 17. Jänner: Alpe-Adria-Messe, Klagenfurt, 2a2b, Gönitzer, Preschern, Writz  
 19. – 24. Jänner: Schikurs Obertraun, Klassen 1a1b, Spendier, Ertler, Preschern, Haid, Gaugg



*Auf unseren Partnerbetrieben können auch züchterische Inhalte erlernt werden!*

20. – 24. Jänner: Holz-Metalltechnikkurs 2a2b, Pichler, Weber, Ellersdorfer, Writz  
 20.-24. Jänner: Tiergesundheitskurs 3a, Gönitzer, Hipfl, Payer, Pongratz  
 23. Jänner: Schulführung mit Schülern u. Eltern, Muggi  
 23. Jänner: Lebendige Lehre – Fachberufsschule Wolfsberg, Pichler, Brunner  
 24. Jänner: Lebendige Lehre – Fachberufsschule Wolfsberg, Ellersdorfer  
 27. Jänner: Agrarwoche 2014 an der LFS St. Andrä, Energietag, Bioabend  
 28. Jänner: Agrarwoche, Familientag, Geflügelabend  
 28. Jänner: Bezirksschitag, Gaugg  
 29. Jänner: Agrarwoche, Waldbauerntag, Schweineabend  
 30. Jänner: Schulführung NMS St. Marein, Muggi  
 30. Jänner: Agrarwoche, Rindertag, DV-Abend  
 31. Jänner: Agrarwoche, Ackerbauabend  
 1. Feber: Agrarwoche, Bienentag  
 01. Feber: Bezirksbauernball im KUSS Wolfsberg  
 3. Feber: Veranstaltung Holstein Verband, LFS St. Andrä  
 3./6. Feber: Erste Hilfe Kurs 2a/2b  
 04. Feber: Notenkonferenz  
 05. Feber: Schulärztin  
 16. – 21. Feber: Comenius Water Project – Njmegen, Niederlande, Gaugg, Quendler



*Schon im ersten Jahrgang hat die Praxis einen hohen Stellenwert!*

## – CHRONOLOGIE des SCHULJAHRES 2013/2014 – LFS St. Andrä –

17. – 19. Feber: Fahrsicherheitstraining ÖAMTC Maildorf, Klasse 3a  
 17. Feber: Pflanzenbauseminar, LFS Goldbrunnhof  
 18. Feber: Leitertagung, Litzlhof, Muggi  
 19. Feber: SkiCross Landesmeisterschaften Simonhöhe, Weber  
 20. Feber: Zeckenschutzimpfung SVB  
 24. Feber: Sicherheitspolitik in Österreich, LFS, 3a  
 24. Feber: Besuch der Fa. PMS, Wolkersdorf, Ellersdorfer, Weber, Writz, Gaugg, Quendler, Muggi  
 25. Feber: 2tägige Schiedsrichterschulung in Pichl, Weber, Wigoschnig  
 25. Feber: Direktvermarktertag, Spendier  
 26. Feber: Landesschitag Gerlitzten, Gaugg  
 27. Feber: Lagerhaus Lavanttal, Frühjahrsanbau, Turnsaal, Fleischner, Muggi  
 01. März: Vollversammlung Maschinenring – GH Stoff, Muggi, Payer  
 05. März: Schulärztin  
 06. März: Sachverständigenschulung Hagelversicherung, Gaugg  
 06. März: Jahreshauptversammlung Education Lavanttal, Gaugg  
 07. März: Verleihung Speckkaiser, Wieselburg, Spendier  
 07. März: Kleine Zeitung Apfelweinverkostung, Mostbarkeiten St. Paul, Muggi



*Erfolgreiche Teilnahme auch am Redewettbewerb 2014!*

08. März: Absolvententag LFS St. Andrä  
 10. März: Vortrag über Pitzelstätten  
 10. März: Start Tanzkurs 2a2b und Buchhof, Gönitzer  
 17. März: Beginn 4wöchiges Pflichtpraktikum 3a  
 18. März: Vortrag Einheitswert Neufeststellung, Turnsaal  
 20. März: Seminar Getreidefachtag, Krastowitz, Fleischner  
 20. März: Zeckenschutzimpfung durch SVB  
 21. März: Imkereikurs an der LFS St. Andrä  
 27. – 28. März: Teilnahme Alpe-Adria- Forstolympiade in Ossiach, Wigoschnig, Weber  
 28. März: Seminar Fahrschullehrer – LFS Goldbrunnhof, Ellersdorfer, Brunner, Writz, Preschern  
 31. März: Beginn Traktorführerschein Klassen 2a2b, Brunner, Ellersdorfer, Preschern, Weber, Writz  
 02. April: Schulärztin  
 05. April: Imkereikurs an der LFS St. Andrä  
 06. – 11. April: Comenius Water Project an der LFS St. Andrä, Gaugg, Quendler  
 08. April: AMI Wolfsberg Frau Dr. Poms – Herr Schwarz  
 10. April: Traktorführerscheinprüfung  
 14. – 18. April: 1. Block Jagdkurs an der LFS St. Andrä  
 23. – 25. April: Teilnahme Staatsmeisterschaft der Waldarbeit, Hohenems, Weber, Wigoschnig



*Die Schüler haben auch viel Spaß im Unterricht.*

## – CHRONOLOGIE des SCHULJAHRES 2013/2014 – LFS St. Andrä –

25. – 27. April: Lavanttaler Messe, 3a, Gönitzer, Gaugg, Weber

29. April: BL Seminar – LFS Stiegerhof, Brunner

02. Mai: Schulautonome frei, Ballaufbau

03. Mai: LFS Ball

06. Mai: Marketingveranstaltung Genusskrone, Krastowitz, Spendier

07. Mai: Schülärztin

09. Mai: Teilnahme am Bezirksredewettbewerb an der LFS St. Andrä, Ertler, Preschern, Payer

09. Mai: Buchpräsentation Walfried Wutscher, Krastowitz, Muggi

13. Mai: 40 Jahre Maschinenring Kärnten – LFS Ehrental, Muggi

13. Mai: Fachkoordinatorenbesprechung Landesregierung, Spendier, Wigoschnig

14.-20. Mai: Eigenbestandsbesamungskurs LFS St. Andrä/St. Donat, Klasse 3a

15. Mai: Woche der Begegnung, Zweisprachiges Theater, Turnsaal, Muggi

16. Mai: Absolvententag Buchhof, Muggi

19. Mai: KOLP Besprechung Stiegerhof, Muggi

20. Mai: DV Seminar für LW Lehrer/innen an der LFS St. Andrä, Spendier

20. Mai: §54 Abs. 6 Klassenkonferenz 2a2b

20. Mai: 2. Elternsprechtag an der LFS St. Andrä

21. – 24. Mai: Europameisterschaft der Waldarbeit in Fürstenburg, Wigoschnig, Gönitzer

22. Mai: Felderbegehung St. Ulrich, Klasse 3a, Pongratz, Payer

24. Mai: Imkereikurs an der LFS St. Andrä

24. Mai: Konzert MGv St. Andrä an der LFS St. Andrä

26. Mai: Maschinenringexkursion 2b, Klagenfurt/St. Veit/Pyramidenkogel, Preschern, Payer,

27. Mai: LFS Fußballturnier in Althofen, Weber

28. Mai: Urkundenverleihung Genusskrone, Heritzer, Fr. Ebner, Spendier

29. Mai: Beginn 2. Block Jagdkurs an der LFS St. Andrä

02. Juni: PV-Sitzung in Pörschach, Brunner, Wigoschnig

02. Juni: Vorstandssitzung AV in Krastowitz, Weber, Pongratz, Muggi, Wutscher

03. – 4. Juni: 1. LFS Bundesfußballturnier an der Landwirtschaftlichen Fachschulen in St. Andrä, Weber

03. Juni: Polizeivortrag für 1a1b an der LFS St. Andrä, Brunner

03. Juni: Unternehmerführerscheinprüfung 3a, Brunner

04. Juni: 1. Bundesfußballturnier der Landwirtschaftlichen Fachschulen in St. Andrä

04. Juni: Schülärztin

05. Juni: Notenkonferenz 2a2b

06. Juni: Schlussgottesdienst und Zeugnis für die Klassen 2a2b

10. Juni: Beginn 4wöchiges Pflichtpraktikum 2a2b

10. Juni: KOUNT-Seminar an der LFS St. Andrä, alle Lehrer/innen

11. Juni: KOUNT-Seminar an der LFS Buchhof, alle Lehrer/innen

11. Juni: Leitertagung an der LFS St. Andrä, Muggi

14. Juni: Imkereikurs an der LFS St. Andrä

16. Juni: Prüfung Forstanschlussschule an der LFS Goldbrunnhof, Wigoschnig

16. Juni: SGA-Sitzung, Koralmblick, Brunner, Fleischner, Wigoschnig, Muggi

17. Juni: Unternehmensführerscheinprüfung 1a1b, Brunner

18. Juni: §54 Abs. 6 Klassenkonferenz 1a1b3a

20. Juni: Schulautonome frei

23. Juni: Generalversammlung Lagerhaus Lavanttal, Turnsaal

23. Juni: Nächtigung Exkursion BOKU, Prof. Liebhard

24. Juni: Veranstaltung Einheitswert, LK, Turnsaal LFS

26. Juni: Ehrenzeichen des Landes Kärnten für DI Kröpfel, Ehrental, Muggi

27. Juni: Notenkonferenz 1a1b3a

30. Juni: Abschlußprüfungen 3a

01. Juli: Abschlußprüfungen 3a

30. Juni: Wettbewerb Holz, Metall, LFS WM, 1a1b

01. Juli: Wettbewerb Holz, Metall, LFS WM, 1a1b

02. Juli: Abschlußgottesdienst

02. Juli: Fußballturnier

03. Juli: Facharbeiterbriefverleihung

04. Juli: Abschlußkonferenz

04. Juli: Abschlußessen für Personal u. Lehrer



Elektro- und Automationstechnik GmbH



A-9100 Völkermarkt

Telefon 04232 / 37 333 • Fax 04232 / 37 333 3

**FLEISCHEREI-IMBISS**

**Butej**

**WOLFSBERG**

**ROM GROSSKÜCHEN**  
**ROM & HERMETTER GMBH**



Ernst-Diez-Straße 12 • 9020 Klagenfurt  
Telefon +43 463 43146 •  
Fax +43 463 43146-46  
office@grh.cc • www.rhgrosskuechen.at

*Planung – Beratung – Verkauf – Service*



**RED ZAC**

A-9470 ST. PAUL  
Schwarzvierterstraße 2  
Tel. (0 43 57) 23 62-0  
e-mail: office@mahkovec.at  
A-9473 LAVAMÜND 44  
Tel. (0 43 56) 50 09



**Büro Wolfsberg**  
**T: 05 9060 216**

**www.maschinenring.at**

**Die Profis vom Land**



# Abschlussreise 2012/2013

Ing. Johann Weber

Spanien und Marokko waren die Reiseziele der Abschlussreise 2012/2013. Diese Reise findet immer in der ersten Ferienwoche statt, somit steht einem unbeschwerten Schulabschluss für Schüler und Lehrer nichts im Wege.

Nach zwei Tagen Erholung ging es am dritten Tag für einen ganzen Tag nach Tanger in Marokko. Tanger ist eine marokkanische Stadt mit 714.842 Einwohnern (Stand 2011) im Norden des Landes in der Provinz Tanger-Asilah. Sie liegt an der nordafrikanischen Küste, etwas westlich der Straße von Gibraltar. Letztendlich waren alle froh, nachdem sie 2 Kontinente (Europa u. Afrika) und 2 Meere (Mittelmeer und Atlantik) gesehen hatten, am Abend wieder europäischen Boden betreten zu dürfen. Am Freitag konnten sich die Schüler und Lehrer ein Bild von der Landwirtschaft in Andalusien machen, denn es wurde eine Orangenplantage besichtigt und mit einer Busrundfahrt wurde die Stadt Malaga (560.000 Einwohner) näher besichtigt. So schön die Reise und der Aufenthalt an der Costa de Sol auch war; alle waren sich einig, daheim ist es noch immer am schönsten.



## Pflügertage 2013

### Ing. Hannes Payer

Die sogenannten „Pflügertage“ standen im Herbst ganz im Mittelpunkt der LFS St. Andrä. Dabei hatten die Schüler der 3. Klasse die Möglichkeit, verschiedene Traktoren der 160 PS Klasse mit 4 Schar-Pflügen zu vergleichen. Zur Verfügung gestellt wurden die Geräte von Firmen, die als Partner mit der LFS über's ganze Jahr zusammenarbeiten.

Das Lagerhaus Technikzentrum in St. Andrä stellte einen John Deere 6140R mit einer Leistung von 160 PS zur Verfügung. Von diesem Traktor wurde ein Lemken VariOpal gezogen, den die Firma Landtechnik Oberzaucher bereitgestellt hat.

Sowohl das schnelle Einstellen als auch die überlegene Vario-Technik machen diesen Pflug zu einem Spitzen-Werkzeug im Ackerbau.



Der Schüler Schratter Stefan macht sich mit der modernen Technik in der Fahrerkabine vertraut.



Die Schüler des 3. Jahrganges hatten die Möglichkeit verschiedene Traktoren und Pflüge zu testen. In 2 Tagen wurden ca. 35 ha gepflügt.



Monsberger Georg, Klösch Christoph und Ragger Raphael von der LW-Praxisgruppe.

Der Fendt 516 Vario tms war der zweite 160 PS Traktor, den die Fa. Stumpf zur Verfügung stellte. Der Pflug zu diesem Traktor war ein Vogel und Noot c-plus xs mit 4 Scharen und Streifenkörpern. Auch dieser Pflug ist sehr robust gebaut und erledigte die Pflugarbeit sehr sauber im Maisstroh aber auch auf Flächen mit gemulchter Wasserrübe.

Der Deutz TTV 430 wurde von der Fa. Lobnig zur Verfügung gestellt und leistet 140 PS mit einem Vario-Getriebe. Gezogen wurde vom TTV ein Vogel und Noot c-plus xs 3 Scharpflug, der zum Maschinenpark der LFS St. Andrä gehört. Wie die getesteten 4-Scharpflüge hat auch dieser die Vario-Schnittbreitenverstellung mit hydraulischer Steinsicherung.

Mit diesen Testgespannen wurden in 2 Tagen ca. 35 ha Acker gepflügt.



Schüler Brunner Alexander kann es kaum noch erwarten denn ca. 35 ha „warten“ auf die Schüler!

Deckfrüchte waren Silomais, Körnermais, Soja und gemulchte Gründüngung. Für die Schüler der LFS St. Andrä war dies eine wertvolle Gelegenheit modernste Technik, kennenzulernen und zu vergleichen. Praxiseinheiten dieser Art fördern besonders die Motivation und das Technikverständnis der Schüler. Ihre Kompetenz als praktische Landwirte, die auch überbetrieblich eingesetzt werden können steigt ebenfalls, was dem Ziel der Schule entspricht.

**Abschließend möchten wir auch unseren Partnern Lagerhaus-Werkstätte St. Andrä, Fa. Stumpf, Landtechnik Oberzaucher und Fa. Lobnig für die gute Zusammenarbeit und die Bereitstellung der Traktoren und Pflüge, danken.**



## 2. Jahrgang unterwegs!

### 4-Tages-Exkursion (28. – 31. Oktober 2013)

Ing. Ulrike Preschern

#### PROGRAMM:

1. Tag
- Ölmühle Herbersdorf
  - Pause in der Stadt Gleisdorf
  - Schokoladenmanufaktur Zotter mit Tiergarten

Nächtigung im JUFA Fürstenfeld

2. Tag
- Familie Schrenk, vlg. Moarhofhecht!
  - Freilandhühnerstall (2.700 glückliche Hühner), gläserner Schauraum im Hühnerstall, Rinderhaltung (ALMO-Rindfleisch, Zulieferer der Firma Schirnhöfer), Hofladen, hausgemachte Nudelspezialitäten, Eierlikör...
  - Gläserne Fabrik / Firma Schirnhöfer
  - MAXOOM-Kino (Österreichs einziges Großfor-



Die Schüler lernten in der Ölmühle Herbersdorf das „schwarze Gold“ der Steiermark kennen.

matkino: 400 m<sup>2</sup> Leinwand, 20.000 Watt Tonanlage) – Film „Extrem – Menschen im Grenzbereich“

3. Tag
- Güssing die Ökostadt: Technologiezentrum, Photovoltaikanlage, Solarschule, Biomassekraftwerk, Biogasanlage
  - Fernheizwerk Urbersdorf
  - Biogasanlage Strem
  - Riegersburg
  - Vulkanland Braumanufaktur/LAVA Bräu

4. Tag
- Firma Stölzle Oberglas in Bärnbach
  - Therme NOVA



Das berühmte Steirische Kürbiskernöl wird kalt gepresst!



Mit Schokolade fängt man nicht nur Mäuse sondern auch LFS Schüler!



In der Gourmet-Lounge „Schirnhöfer“ – inmitten der Wursterzeugung – wurden Würstel verkostet.



Technologiezentrum Güssing – Erneuerbare Energie!



Nach kurzer Vorstellung des Betriebes führten uns Robert und Petra Schrenk durch ihren Betrieb!



Im MAXOOM-Kino war nicht nur die 400m<sup>2</sup> große Leinwand beeindruckend – auch das Aquarium.



Fernheizwerk Urbersdorf – Biogasanlage Strem

# Lehrausgang zur Alpen-Adria Agrarmesse 2014

Ing. Ulrike Preschern

Der 2. Jahrgang ging der Einladung zum „Jung Landwirte Tag“ am 17. Jänner 2014 nach und machte einen Lehrausgang zur Alpen-Adria Agrarmesse nach Klagenfurt. Fachinformationen, Neuheiten, Trends, moderne Landtechnik, zukunftsweisender Pflanzenbau, tiergerechte Fütterung und Haltung – alles in allem ein interessantes und abwechslungsreiches Programm!



Alle Firmen mit Rang und Namen waren auf der Messe in Klagenfurt vertreten.



Auch die Landwirtschaftlichen Fachschulen Kärntens waren mit Schülern der LFS St. Andrä auf der Agrarmesse vertreten.



Natürlich wurden unsere Schüler speziell von den großen Traktoren angezogen!

# Mit der LFS hast du immer ein Ass in der Hand!

Ing. Gernot Spendier

Ab Herbst 2013 gibt es an der Schule turnier-taugliche LFS-Schnapskarten mit dem originalen LFS-Logo auf der Kartenrückseite. Jeder Schüler im 1. Jahrgang hat in der Holz- und Metallbearbeitung extra dafür eine „urige“ Zählmaschine gebaut, um beim Spielen Daheim oder im Internat nicht den Überblick zu verlieren. Mittlerweile ist an der Schule ein regelrechtes „Kartenfieber“ ausgebrochen, und es gibt wohl kaum einen Schüler, der nicht mindestens eine 36 Blatt Kartenpackung bei sich Zuhause hat! Für Marketingzwecke wurden im heurigen Schuljahr wieder zwei neue Rollbanner angefertigt! Dabei ist es gelungen ca. 130 aktive Schüler auf 12 Fotos festzuhalten. Besonders beliebt sind die Banner bei den Hauptschülern, da sie darauf immer Freunde und Bekannte suchen.



Bei den Schülern ist mittlerweile ein regelrechtes „Kartenfieber“ ausgebrochen – Schnapsen ist wieder in!

Ausbildungszentrum für den ländlichen Raum...



**Wir sind LFS**



**...bei uns bist DU richtig!**

[www.lfs-st-andrae.at](http://www.lfs-st-andrae.at)



Nach wie vor sehr beliebt ist der LFS-Feitel in Kombination mit unserem Jausenbrett!!

Besonders die Hauptschüler freuen sich, wenn sie auf den Fotos Freunde oder Bekannte finden!

## Mach ✉ mit! Ing. Ulrike Preschern

... lautete es in der Märzausgabe der TOPIC-Schülerzeitschrift und schon ging es für die SchülerInnen der Klasse 1b/Gruppe A an die Gestaltung von Rätseln, die für 12- bis 16-Jährige geeignet sind...

... und es hat sich gelohnt: ein bis zwei dieser Rätsel werden in der Juli-Ausgabe bzw. im nächsten Schuljahr veröffentlicht!

Als kleines Dankeschön schickte das TOPIC-Team liebe Grüße und zwei Pakete mit Büchern nach St. Andrä.



Die Schüler der Klasse 1b (Gruppe A) erhielten als Dankeschön zwei Pakete mit tollen Büchern!



In Zeiten von Smartphone und Tablet ist ein „normales“ Buch Entspannung pur!



Das ist einmal ein wirklich toller Deutsch-Unterricht!

## KINDER in BEWEGUNG: „Maskottchen-Wettbewerb“ Ing. Ulrike Preschern

„Zeichne, male, bastle, nähe, gestalte ein Maskottchen für KINDER in BEWEGUNG und gewinne einen tollen Preis!“ hieß es bei der Ausschreibung.

Dies machten sich die SchülerInnen der beiden Klassen des 1. Jahrganges zur Aufgabe und zeichneten im Rahmen des Hauswirtschafts-Unterrichts Tiere, Dinge und Fantasiewesen.

Leider waren diese Arbeiten nicht unter den Erstplatzierten, dennoch kann sich jede Klasse über ein Jahresabo von „Servus Kinder“ freuen.



Der Phantasie waren keine Grenzen gesetzt – denn es hieß: „Gestalte ein Maskottchen für KINDER in BEWEGUNG!“

# Neue Mittelschule St. Andrä (NMS)

Ing. Gernot Spendier

Die Hauptschule St. Andrä führte mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 den Schulversuch „Neue Mittelschule“ ein.

Als Kooperationsschulen konnten die BHAK Wolfsberg (Direktor Veidl) und die LFS St. Andrä (Dir. Muggi) gewonnen werden.

In der 3. Klasse der NMS können sich die Hauptschülerinnen und Hauptschüler unter anderem die Fachbereiche „Ernährung“ oder „Technik“ aussu-



Ing. Gernot Spendier zeigt den Weg der Ernährung vom Bauernhof bis in den Wurstdarm!

chen. Ein Teil davon wird von unserer Schule durch folgende Kollegen abgedeckt:

- Dipl. Ing. Gerda Reichl (Obstbau & Biologie)
- Ing. Gernot Spendier (Fleischverarbeitung)
- Ing. Franz Wigoschnig (Waldwirtschaft)
- Ing. Peter Writz (Metallbearbeitung)

In der 4. Klasse werden Dipl. Päd. Gerhard Ellersdorfer und Ing Pichler die Bereiche „Mechatronik“ und „Holztechnik“ abdecken!



Ing. Franz Wigoschnig führt die jungen Menschen in den sensiblen Kreislauf des Waldes ein!

# „Kooperation“ Buchhof / St. Andrä – Tanzkurs 2014

Ing. Ulrike Preschern

... einige Eindrücke!



## Maschinenring-Klasse (2b) – Abschlussexkursion

Eindrücke von der Abschlussexkursion des 2b Jahrganges:

- Maschinenringzentrale Klagenfurt
- Tschadamer-Hof in Liebenfels
- Pyramidenkogel
- GTI Treffen u.v.m.



## LFS St. Andrä auf der Interpädagogica 2013 in Graz mit GOLD ausgezeichnet

Ing. Herbert Brunner

Anlässlich der Interpädagogica 2013 wurden die aktivsten Unternehmerführerschein® Schulen und Unternehmerführerschein® Initiativen Österreichs ausgezeichnet.

Dabei sind die drei absolut stärksten, sowie die drei in Relation zur Schülerzahl stärksten Unternehmerführerschein® Schulen geehrt worden. Mit LSI HR Dietmar Vollmann aus der Steiermark und LSI Ing. Herbert Torta aus Kärnten wurden zwei Persönlichkeiten aus der Schulverwaltung für ihr herausragendes Engagement bzw. die Einführung innovativer Unterrichtsprojekte zum Unternehmerführerschein® geehrt.



*Dir. Dipl. Ing. Johann Muggi mit dem hauptverantwortlichen Lehrer Ing. Brunner halten die ersten Preise in Händen – ein Ipad von Apple und die Siegertafel!*

Die Landwirtschaftliche Fachschule St. Andrä gehört in Relation zur Schülerzahl zur stärksten Unternehmerführerschein® Schule in Österreich. Sie erreichte den 1. Platz und wurde auf der Interpädagogica 2013 in Graz mit Gold ausgezeichnet. Unter den Mitbewerbern befanden sich auch AHS und BHS – Schulen. Umso bemerkenswerter ist diese bundesweite Auszeichnung für die LFS St. Andrä.

Der Unternehmerführerschein® ist ein international anerkanntes Bildungszertifikat für den Nachweis von grundlegendem betriebs- und volkswirtschaftlichem Wissen. Er geht auf eine Initiative der Wirtschaftskammer Österreich im Rahmen der EU-Strategie „Entrepreneurship Education“ zurück.

Ziel des Unternehmerführerscheins® ist es, das wirtschaftliche Wissen und die soziale Kompetenz von zukünftigen Arbeitnehmern und Selbständigen zu stärken. Bestehend aus vier Modulen bereitet der Unternehmerführerschein künftige Arbeitnehmer und Selbständige auf die Zukunft und die Anforderungen der Arbeitswelt vor.

Das abschließende Modul „Unternehmerprüfung“ schließt in Österreich mit einer kommissionellen Prüfung bei einer Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammern ab. Bei allen vier erfolgreich absolvierten Unternehmerführerscheinprüfungen entfällt die in Österreich für bewilligungspflichtige und gebundene Gewerbe gesetzlich vorgeschriebene Unternehmerprüfung.

## 2. Platz beim Energy Globe Award

Ing. Gernot Spendier



Bürgermeister Franz Kogler, Direktor DI Johann Muggi, Landesrat Rolf Holub, KEM Manager Ing. Günther Rampitsch, Energy Globe Foundation Dr. Lukas Grüner und Bürgermeister Hans-Peter Schlagholz

### KEM-Region „Energieparadies-Lavanttal“ erhält einen Energy Globe Award Umweltpreis!

Innovative Kärntner Projekte im Bereich Umwelt, Energie, Nachhaltigkeit, Erneuerbare Energie und Klimaschutz wurden im März 2014 von Energiereferent LR Rolf Holub im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung ausgezeichnet.

„Wir freuen uns sehr über die Nominierung und den 2. Platz in Kärnten. Besonders danken möchte ich der LFS St. Andrä mit Dir. DI Johann Muggi, sowie den 5. Klima- und Energie-Modellregionsgemeinden Preitenegg, Frantschach-St. Gertraud, Wolfsberg, St. Andrä und St. Georgen, die durch ihr Engagement solche Projekte erst möglich machen.“, erläuterte der Regionsmanager Ing. Günther Rampitsch.

## Gemeinschaft trägt!

Evelyn Quendler



Ob in der Familie, im Berufsleben, im Freundeskreis oder im Glauben.  
Was bedeutet dir der Glaube an Gott, die Gemeinschaft der Gläubigen?



Schülermeinungen dazu:

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Der Glaube gibt Zusammenhalt<br/>Für die Zukunft ist mir der Glaube wichtig weil meine Kinder im christlichen Alltag aufwachsen sollen.</p> <p>Wenn man manchmal nicht mehr weiter weiß kann man zu Gott gehen.<br/>Es ist mir wichtig das Feste wie Weihnachten, Ostern usw... erhalten bleiben das meine Kinder auch noch diese Traditionen erleben und mit ihre Kinder feiern können.</p> <p>Ich kann mich wo „festhalten“ wenn es mir nicht so gut geht. Die Gemeinschaft hilft mir dabei, an Gott zu glauben.<br/>Für meine Kinder möchte ich das sie auch einen Glauben haben und sich an jemanden wie Gott wenden können, der ihnen in schlechten Zeiten hilft. Die Gemeinschaft soll für meine Kinder den gleich bedeuten und ihnen helfen so wie mir.</p> <p>Das man in vielen Situationen einen „Beistand“ hat.<br/>Wenn man nicht mehr weiter weiß, hilft es ein Gott zu glauben.<br/>Das man in Zukunft mehr Glück und weniger Pech hat.<br/>Das die Kinder geliebt werden und die Seele mehr Belohnung werden.</p> | <p>2. Mein Glaube bringt mir Festtage und viele andere Feste, wie Weihnachten und Ostern. Die Gemeinschaft der Gläubigen bedeutet mir viel, denn alle meine Verwandten sind geliebt und wollen auf einem kirdlichen Friedhof beerdigt werden. Für die Zukunft wird mir die Gemeinschaft der Gläubigen immer mehr bedeuten.</p> <p>Der Glaube hilft<br/>Gott schenkt uns viel. Ich bin froh, dass ich mit mir einen Glauben habe und ich mich nicht verliere.<br/>Ich hoffe, dass mir mein Glaube in Zukunft weiter hilft. Ich hoffe, ich kann die Botschaft von meinen Kindern weitergeben. Und es soll für mich eine große Hilfe sein, dass ich alle meine Verwandten sehen kann.</p> <p>Beistand im Leben. In der Zukunft soll, jemanden haben.<br/>sichere Zukunft, die Gemeinschaft ist stark.</p> <p>3. Der Glaube gibt mir einen „Richtweg“ in dem ich mein Leben bewegen kann vor.</p> <p>2. In Zukunft werden die Heiligen Sakramente ein Bestandteil meines Lebens bleiben.</p> |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

# Freigegegenstand „Obst und Bienen“

Ing. Franz Wigoschnig

Mit der Errichtung einer modernen Bienenhütte im Zuge des Holzbautechnikurses im 3. Jahrgang, hat auch die Bienenhaltung an der LFS St. Andrä Einzug gehalten.

18 interessierte Schüler aus dem 1. Jahrgang nehmen an diesem Freigegegenstand teil, in dem es darum geht,



*Noch steht den Schülern die Angst ins Gesicht geschrieben!*

- Einblick in die Bienenhaltung zu gewähren
- die Scheu und Angst vor den Bienen zu nehmen
- die wirtschaftliche Bedeutung des „Superorganismus Biene“ und
- die Bedeutung der Biene für die Erhaltung der Natur zu erkennen
- die „Carnica“ als bodenständige und regionale Bienenrasse zu erhalten



*Sie sind doch ganz harmlose und friedliche Tiere, diese Bienen, außerdem bringen sie uns den wertvollen Honig und andere Produkte“*

# Der ECDL an der LFS

Ing. Peter Writz

Der ECDL (European Computer Driving Licence), auch „Europäischer Computer-Führerschein“ genannt, ist ein international anerkanntes Zertifikat für Computerbenutzer. International ist das Zertifikat in 148 Ländern eingeführt; es gibt den ECDL in 38 Sprachen und bis jetzt haben europaweit bereits mehr als elf Millionen Menschen den ECDL absolviert.

Auch in diesem Schuljahr hat sich eine Gruppe von Schülern im Rahmen des EDV-Unterrichtes bei Ing. Writz Peter dazu entschlossen, dieses Zertifikat zu erwerben. Sie haben alle 7 Abschnitte:

- Computer-Grundlagen
- Web und Kommunikation



*In modern ausgestatteten EDV-Räumen werden den Schülern Informatikgrundlagen und fachspezifische Programme erläutert!*

- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- IT-Security
- Präsentation und
- Dateimanagement

in einem Schuljahr erfolgreich absolviert und ihre Zertifikate bereits erhalten.

Wir gratulieren folgenden Schülern zu ihrer Zusatzqualifikation recht herzlich!:

Dohr Florian, Graf Felix, Grassler Mathias, Grubelnig Rene, Jellen Philipp, Klinkan Dominik, Knapp Patrick, Krall Anton, Leditznig Martin, Parz Dominik, Payer Manuel



*Der ECDL (European Computer Driving Licence), auch „Europäischer Computer-Führerschein“ genannt, ist ein international anerkanntes Zertifikat.*

# LFS im Fleischbereich top!

Ing. Gernot Spendier



**LFS St. Andrä gewinnt im heurigen Schuljahr bei zwei voneinander unabhängigen Prämierungen sowohl die GENUSSKRONE als auch den SPECKKAISER!**

## Genusskrone:

Die LFS-Schüler haben bei der Kärntner Dauerwarenprämierung in der Kategorie „geselchter Bauchspeck“ das beste Produkt und gewinnen somit die Genusskrone. Gleichzeitig ist die Schule für die „Genusskrone Österreich“ nominiert, bei der die Besten der Besten von ganz Österreich dabei sind.



2013/14: Sieger Speckkaiser und Genusskrone – das erfolgreichste Jahr!



Einmalig in der Geschichte – jeder Schüler erhält für die Produktprämierung eine persönliche Urkunde!

Um diese Auszeichnung entsprechend zu würdigen, ist die Genusskrone nicht nur in Pörtlach im Kongresszentrum bei einem Festakt



Gespannt verfolgen die Schüler des 1. und 2. Jahrganges die Urkundenverleihung!



Die LFS St. Andrä bekam bei der Eröffnungsfeier der Ab Hof Messe in Wieselburg die höchste Auszeichnung!

verliehen worden, sondern der Vizepräsident der Landwirtschaftskammer und Obmann des DV-Verbandes ÖR Anton Heritzer hat es sich nicht nehmen lassen, dem 3. Jahrgang direkt in der Schule persönlich zu gratulieren und jedem Schüler einzeln eine Urkunde auszuhändigen!



Die Schüler freuen sich über den 3. Speckkaiser-Gewinn und andere weitere Prämierungen!

## Speckkaiser:

In bewährter Zusammenarbeit zwischen der Messe Wieselburg GmbH und dem Lebensmitteltechnologischen Zentrum Francisco Josephinum fand heuer die 11. Auflage der Verkostung und Prämierung „Speck-Kaiser“ statt. Insgesamt wurden über 360 Proben aus dem gesamten österreichischen Bundesgebiet und dem Ausland zur Verkostung eingesendet.

Die besten Produkte der einzelnen Kategorien wurden im Rahmen der Eröffnungsfeier der „AB HOF“ am ersten Messetag ausgezeichnet. Die LFS St. Andrä bekam als einzige Schule in Kärnten schon zum dritten Mal die Auszeichnung „Speckkaiser“ verliehen.

Neben der hohen Qualität sollen die Schüler auch die Wertschöpfungsmöglichkeiten von regionalen Produkten erkennen und wissen, dass damit auch der ländliche Raum und somit unsere Heimat gestärkt wird. Zudem ist die Nachfrage an Verarbeitungsprodukten größer als das Angebot!



Eine der wichtigsten Arbeitsschritte ist die Qualitätskontrolle – Schüler des 2. Jahrganges nehmen dies auch immer sehr „ernst“!

Die Schwerpunktpraxisgruppe „Direktvermarktung“ erlernt das selbstständige Arbeiten und Wirtschaften auf eigene Rechnung. Das bedeutet auch, dass die Schülergruppe zum Teil das Unternehmerrisiko trägt!

Das Rohprodukt wird von regionalen Schweine- oder Rinderproduzenten geholt, denn Qualität muss schon im Stall vorhanden sein. Bei der Verarbeitung kann diese nicht verbessert sondern nur mehr erhalten werden.



*Die DV Spezialgruppe war sowohl beim Schlachten als auch beim Zerlegen und Verarbeiten immer mit großer Begeisterung dabei!*



*Auch die anderen Praxisgruppen arbeiten fleißig und sind für die hohe Qualität mitverantwortlich!*



*Auch die berühmten Kärntner Trockenwürstl und die Selcher sind im heurigen Schuljahr produziert worden!*



*Natürlich darf nicht immer alles vom berühmten LFS-Leberkäse verkauft werden...*

# Top Qualität an der LFS

Ing. Gernot Spendier

Praktischer Gegenstand Fleischverarbeitung:

|                                           |        |                         |
|-------------------------------------------|--------|-------------------------|
| <b>Kärntner Bauchspeck</b> (Bundessieger) | Gold   | <b>Speckkaiser 2014</b> |
| Karreespeck                               | Gold   |                         |
| Kärntner Trockenwürstl I                  | Gold   |                         |
| Schulterspeck                             | Gold   |                         |
| Osso Collo                                | Silber |                         |
| Kärntner Trockenwürstl II                 | Silber |                         |

|                                          |        |                   |
|------------------------------------------|--------|-------------------|
| <b>Kärntner Bauchspeck</b> (Genusskrone) | Gold   | <b>Kärntner</b>   |
| Osso Collo                               | Silber | <b>Rohpökel-</b>  |
| Kärntner Trockenwürstl                   | Bronze | <b>waren-</b>     |
| Schulterspeck                            | Bronze | <b>prämierung</b> |



Schlachtvieh von regionalen Betrieben und Einsatz moderner Technik und Technologie sind Garant für höchste Qualität an der LFS!



# Top Qualität an der LFS

Ing. Gustav Fleischner

Praktischer Gegenstand Obstverarbeitung:

|                        |          |                                                 |
|------------------------|----------|-------------------------------------------------|
| Apfelsaft 3            | Gold     | <b>Kärntner Landesbewertung 2014 und</b>        |
| Apfelwein              | Silber   | <b>Mostbarkeiten Alpe Adria Verkostung 2014</b> |
| Apfelsaft 4            | Silber   |                                                 |
| Hauszwetschenbrand     | Silber   |                                                 |
| Wildapfelbrand         | Silber   |                                                 |
| Birnenbrand 1          | Silber   |                                                 |
| Brinenbrand 2          | Silber   |                                                 |
| Apfelwein 5 Cox Orange | Bronze   |                                                 |
| Apfelwein 6            | Bronze   |                                                 |
| Apfelwein 7            | Bronze   |                                                 |
| Apfelwein 8            | Bronze   |                                                 |
| Apfelsaft naturtrüb 2  | Bronze   |                                                 |
| Quittenbrand           | Bronze   |                                                 |
| Cox Orange             | 2. Platz |                                                 |



**KLEINE ZEITUNG**  
**Apfelweinkost**  
**2013**



Eine Prämierung im Obstbereich bedeutet perfekte Arbeit vom Obstbaumschnitt bis hin zum Abfüllen des fertigen Endproduktes!



# Sportliche Erfolge

Ing. Johann Weber

|                |                                                                                  |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------|
| Fußball        | <b>Kärntner Landesturnier der Landwirtschaftlichen Fachschulen:</b> 2. Platz     |
|                | <b>Bundesfußballfinalturnier der Landwirtschaftlichen Fachschulen:</b> 3. Platz  |
| Schisport      | <b>Bezirksschimeisterschaften:</b>                                               |
|                | 1. Platz Mannschaftswertung (Wertungsklasse 3 männlich)                          |
|                | 1. Platz Mannschaftswertung (Wertungsklasse 4 männlich)                          |
|                | 1. Platz und Bezirkssieger Theuermann Christoph (Einzelwertung)                  |
|                | <b>Bezirksmeisterschaften Skicross:</b> 1. Platz Mannschaftswertung (Oberstufe)  |
|                | <b>Bezirksmeisterschaften Snowboard:</b> 2. Platz Mannschaftswertung (Oberstufe) |
| Leichtathletik | <b>Cross-Country-Bezirkslauf:</b> 3. Platz (Mannschaftswertung Kat. II m.)       |
|                | <b>Bezirksmeisterschaften Leichtathletik</b>                                     |
|                | 1. Platz Mannschaftswertung (Altersklasse 98/99)                                 |
|                | 2. Platz Mannschaftswertung (Altersklasse 96/97)                                 |



Erfolgreiches Leichtathletik-Team der LFS bei den Bezirksmeisterschaften im Dreikampf!

Unsere Schüler waren beim Laufen, Kugel Stoßen und Weitspringen unschlagbar!



# Bilanz der 49. St. Andräer Agrarwoche 2014

Ing. Johann Weber

Die abgelaufene Agrarwoche hat wiederum alle Erwartungen des Absolventenverbandes übertroffen. Lediglich der erste Tag, der Energietag, hat, was das Besucherinteresse betrifft, etwas ausgelassen. Alle weiteren Thementage haben ein sehr großes Interesse gefunden, was an den gesteigerten Besucherzahlen deutlich erkennbar war. Insgesamt fanden im Laufe der Woche ca. 1.700 Besucher den Weg in die LFS St. Andrä. Diese Zahl zeigt, dass die Organisatoren, Obmann Gerald Wutscher und Geschäftsführer Ing. Johann Weber vom Absolventenverband der Schule, auch dieses Jahr in Summe die richtigen Themen mit den passenden Referenten angeboten haben.



Die hohe Besucherzahl während der gesamten Agrarwoche ist die größte Motivation für unsere Geschäftsführer!

Der Tag der bäuerlichen Familie am Dienstag, er wurde zum ersten Mal angeboten, entpuppte sich zu einem neuen Renner der Woche, denn der Saal war sehr voll und es wurden Besucher aus vielen Teilen von Kärnten gesichtet. Das Thema rund um die Frau in der Landwirtschaft im 21. Jahrhundert wurde mit großem Interesse angenommen. Ein Kabarett von den „Miststücken“, es waren dies alles aktive Bäuerinnen aus Ober- und Niederösterreich, ließ den Tag unvergesslich für alle ausklingen.

Die 50. St. Andräer Agrarwoche wird vom 2. bis 7. Februar 2015 in der LFS St. Andrä stattfinden. Breits fixiert sind die Themen Agrarpolitik, Betriebswirtschaft, Schweine, Geflügel, Rinder, Ackerbau, Forstwirtschaft, Energie, Direktvermarktung und der Obstbau.



Der Tag der bäuerlichen Familie entpuppte sich zu einem neuen Renner der Woche!

# Absolventen- und Meistertag 2014 der LFS St. Andrä

Ing. Johann Weber

Im Rahmen der Feierstunde anlässlich des Absolventen- und Meistertages 2014 der LFS St. Andrä wurden die 32 aktuellen Schüler des 3. Jahrganges offiziell in den Mitgliederstand (1995 Mitglieder) des Absolventenverbandes aufgenommen. Weiteres wurden 4 neue Meister in die ARGE der Meister des Bezirkes Wolfsberg aufgenommen und mit der Meister-Hoftafel sichtbar ausgezeichnet. Die ARGE der Meister hat nun insgesamt 228 Meister. Der Höhepunkt des Absolvententages war die Ehrung der 50-jährigen Absolventen, welche dafür das Goldene Ehrendiplom überreicht



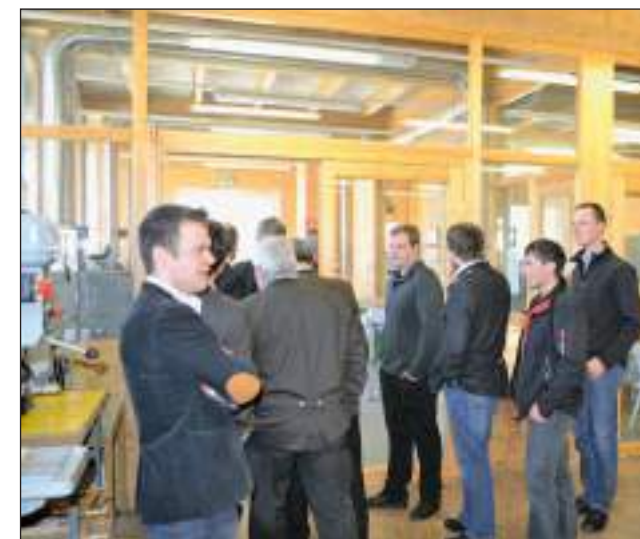
*Eröffnet wurde der Absolvententag wie immer durch Obmann Gerald Wutscher!*

bekamen. Ein Überblick über die aktuelle Ausbildung an der LFS St. Andrä durch Dir. DI Johann Muggi und ein Schulrundgang rundeten den formellen Teil des Tages ab. Beim anschließenden gemeinsamen Mittagessen ließen die Absolventen nicht nur den Tag ausklingen, sondern konnten dabei auch viele Erlebnisse aus ihrer Schulzeit austauschen.

Für die musikalische Umrahmung sorgten die AV-Mädels, Lisa Mischkot und Manuela Pongratz-Mischkot, beide sind auch Absolventinnen der Schule.



*Für die musikalische Umrahmung sorgten die AV-Mädels, Lisa Mischkot & Manuela Pongratz-Mischkot.*



*Ein Schulrundgang rundete den informellen Teil des Tages ab.*



*Auch Dir. Dipl. Ing. Johann Muggi zeigte beim Rundgang „jungen und alten“ Absolventen die heutige Ausbildung!*



*Mit interessanten Fragen und Gesprächen konnten sich die Absolventen ein umfangreiches Bild der heutigen Ausbildung machen.*



*Besuch vom Buchhof (Dir. Ing. Elfriede Größing mit Geschäftsführerin Ing. Jutta Spendier) und unserem ehem. Kollegen Ing. Hubert Polster!*



**4 neue Meister des Bezirkes Wolfsberg:** Baldauf Gerlinde, St. Margarthen, Meisterin i. d. Landwirtschaft, Baumgartner Barbara, St. Peter Reichenfels, Meisterin i. d. Landwirtschaft, Ing. Thonhauser Winfried, Maria Rojach, Meister Imkereiwirtschaft, Ing. Marzi Gerhard, St. Marein, Meister i. d. Fischwirtschaft



Dir. Dipl. Ing. Reinhold Stöckler i. R. und AV-Geschäftsführerin vom Buchhof Ing. Eva Pölz waren auch dabei!



Wir freuten uns auch über Dir. Dipl. Ing. Josef Draxl i. R. und ÖR Ernst Vallant.



**50-jährigen Absolventen:** Baumgartner Johann, Mauterndorf, Bad St. Leonhard; Bojer Johann, Weitenbach, Reichenfels; Brunner Josef, Preitenegg; Fössl Simon, Hitzendorf i. d. Stmk.; Gernig Hubert, Jakling, St. Andrä; Gönitzer Franz, Dachberg, Maria Roach; Grani Paul, Granitztal-Weißnegg; Gutschi Herbert, Kainbach bei Graz; Kois Alois, Klienig, Bad. St. Leonhard; Köppl Hubert, Erzberg-Görlitzen, Bad St. Leonhard; Nebel Hermann, St. Thomas, Wolfsberg; Otti Franz, Aichberg, St. Stefan; Peteschen Josef, St. Stefan; Reichl Johann, Maria Rojach; Schilcher Friedrich, Rieding, St. Johann; Seiner Otto, Seeboden; Sorger Josef, Twimberg; Steinkellner Robert, Weitenbach, Reichenfels; Theuermann Franz, St. Andrä; Wedam Walter, Framrach, St. Andrä



Natürlich war auch viel Zeit zum Reden über die vergangene gemeinsame Schulzeit!



Die LFS lud zum gemeinsamen Mittagessen – es waren so viele Gäste, dass einige in der Eingangshalle verköstigt wurden!

# Lavanttaler Bauernball 2014

Ing. Christian Pongratz

Der Ball der Bälle im KUSS Wolfsberg ist wiederum Geschichte. Trotz ganz schlechtem Wetter (Eisregen, Glatteis und Schneefall) kamen 1.600 Ballgäste ins KUSS Wolfsberg um beim Lavanttaler Bauernball 2014 dabei zu sein.



# Comeniusprejekt „Wasser“ der LFS abgeschlossen

Ing. Gerald Gaugg

Vom 6. bis 11. April 2014 fand in der LFS St. Andrä das Abschlusstreffen des Comeniusprojektes „Wasser“ statt.

Die teilnehmenden Länder

- Holland,
- Italien,
- Polen
- und Türkei

waren von der Schule und dem Schulmanagement sehr begeistert. Ein dicht gedrängtes Programm in bezug auf Wasser ließ die ganze Woche keine Langeweile aufkommen.



*Ein dicht gedrängtes Programm in bezug auf Wasser ließ die ganze Woche keine Langeweile aufkommen.*

Die Projektleiter von Österreich Ing. Gerald Gaugg und Dipl. Päd. Evelyn Quendler konnten die Gäste von der Schönheit Kärntens begeistern. Das Projekt startete in Polen (Dobrowa Gornica) 2012, darauf folgten Treffen in Italien (Bozen), Türkei (Konya) und Niederlande (Nijmegen).

Mit einem geselligen Abendprogramm, Projektzusammenfassung aller Teilnehmerländer, gemeinsamem Abendessen, Volkstanzeinlagen von der Schuhplattler Gruppe „Lavamünder Buam“ und einer geführten Weinverkostung von Lavanttaler Weinen fand diese Projektwoche einen würdigen Abschluss.



*Insgesamt konnten 32 Schüler und Begleitlehrer in diesen beiden Jahren sich ein Bild von anderen Kulturen und Ländern machen.*

## Pflichtpraktikum 3. Jahrgang

| Familienname | Vorname          | Lehrbetrieb                       | PLZ     | Adresse                  |
|--------------|------------------|-----------------------------------|---------|--------------------------|
| Baldauf      | Alexander        | LET Lavanttaler Edelstahl Technik | 9400    | Schleifenstraße 8        |
| Baldauf      | Markus           | Service-Technik-Montagen GmbH     | 9400    | Schleifenstraße 10a      |
| Brunner      | Alexander        | Elektro Dohr GmbH                 | 9400    | Bahnhofsplatz 5          |
| Döldner      | Stefan           | Krause & Schön GbR                | D-01561 | Alte Dorfstraße 51       |
| Furian       | Lucas Matthias   | KFB Kärntner Forstbaumschulen     | 9433    | Wimpassing 18            |
| Gaugg        | Kevin Marc       | ASCO Anlagenbau GmbH              | 9433    | Framrach 35              |
| Greßl        | Florian          | Konrad Forstechnik GmbH           | 9451    | Oberpreitenegg 52        |
| Hauser       | Sandro           | Konrad Forstechnik GmbH           | 9451    | Oberpreitenegg 52        |
| Jölili       | Martin           | Johann Umschaden vgl. Frühauf     | 9422    | Untereberndorf 8         |
| Klößch       | Christoph Gerald | Elektro Dohr GmbH                 | 9400    | Bahnhofsplatz 5          |
| Kreuzer      | Martin Karl      | Lagerhaus Wolfsberg               | 9400    | Tanglstraße 2            |
| Maurer       | Patrick          | Autohaus Gönitzer GmbH&CoKG       | 9400    | Grazer Straße 4          |
| Maurer       | Patrick          | Peter Tripolt GmbH                | 9462    | Obdacher Straße 577      |
| Monsberger   | Georg            | ASTAM GmbH                        | 9433    | St. Jakob 33             |
| Neuhaus      | Alexander        | Autohaus Saloschnik GmbH          | 9400    | Auenfischerstraße 40     |
| Otti         | Roman            | Kostmann GesmbH                   | 9433    | Burgstall – St. Andrä 44 |
| Pachoinig    | Kevin            | Helmut Pachatz - Marxelbauer      | 9413    | Obergössel 34            |
| Plankl       | Manuel           | Franz Grünwald vgl. Bacher        | 9423    | Andersdorf 32            |
| Planteu      | Thomas           | Forst-u.Gutsverwaltung Schütte    | 9431    | St. Andrä 14             |
| Plimon       | Alexander        | Kostmann GesmbH                   | 9431    | Burgstall – St. Andrä 44 |
| Ragger       | Raphael          | Richard Kirschner vgl. Litzer     | 9412    | Unterleidenberg 7        |
| Riegler      | Manuel Peter     | Peter Riegler vgl. Fluder         | 9472    | Lamprechtsberg 46        |
| Riegler      | Tobias Martin    | ASCO Anlagenbau GmbH              | 9433    | Framrach 35              |
| Rosenzopf    | Michael          | Johann Offner GmbH                | 9400    | Schwemmratten 7          |
| Schratter    | Stefan           | Montex Maschinenfabrik GesmbH     | 9431    | Wolkersdorf 24           |
| Sträußnigg   | Benedikt         | Sträußnigg vgl. Hofbauer          | 9431    | Maildorf 7               |
| Streussnig   | Stefan           | Kostmann GesmbH                   | 9433    | Burgstall – St. Andrä 44 |
| Sturm        | Emanuel          | Installationen Kostwein GmbH      | 9411    | St. Michael 77           |
| Sturm        | Peter            | Elektro Pichler                   | 9400    | Ernst-Swatek-Straße 4    |
| Theuermann   | Christoph Erich  | Theuermann vgl. Grumeth           | 9433    | Kienberg 22              |
| Weinberger   | Günther          | Autohaus Grohs GmbH               | 9400    | Walter Grohs Straße 2    |
| Wischer      | Patrick          | HKI GmbH                          | 9400    | Grazer Straße 21         |

## LFS St. Andrä ist Kärntner Fussballvizemeister 2014

Ing. Johann Weber

Das diesjährige Landesfußballturnier der Landwirtschaftlichen Fachschulen von Kärnten, welches auf der Sportanlage in Treibach zur Austragung kam und von der LFS & Agrar HAK Althofen mustergültig organisiert und abgewickelt wurde, stand unter einer besonderen Herausforderung für alle Teilnehmer. Der Landessieger durfte das Land Kärnten beim 1. Bundesfußballfinalturnier, welches vom 3. bis 4. Juni in St. Andrä ausgetragen wird, vertreten.

In einer eindrucksvollen Art und Weise holten die Kicker der LFS Goldbrunnhof den Titel, denn sie gewannen alle Spiele klar. Die Spieler der LFS St. Andrä belegten mit zwei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage den zweiten Platz und sind somit Vizemeister 2014 von Kärnten.



*Die LFS St. Andrä belegte mit zwei Siegen, einem Remis und einer Niederlage den hervorragenden zweiten Platz!*



*Das diesjährige Landesfußballturnier wurde von der LFS Althofen mustergültig organisiert!*

# 1. Bundesmeistertitel im LFS-Fußball geht nach Kärnten

Ing. Johann Weber

Vom 3. bis 4. Juni fand auf Initiative der LFS St. Andrä erstmals ein Bundesfußballfinalturnier der Landwirtschaftlichen Fachschulen von Österreich statt. Organisiert und durchgeführt von der LFS St. Andrä, Ing. Johann Weber, und dem SK St. Andrä Obmann Dietmar Mörtl gab es auf der Sportanlage von St. Andrä spannende Finalspiele.

Da es diesen Bundesentscheid noch nie gegeben hatte, wusste vor dem Turnier auch kein Teilnehmer wo sie fußballerisch im Leistungsvergleich untereinander stehen. Schon bald nach dem ersten Spiel war zu erkennen, dass der Sieg nur über ein Kärntner Team gehen wird. Letztendlich gewann das Team der LFS Goldbrunnhof aus Kärnten, mit Trainer Ing. Franz Koschuttnig, alle ihre Spiele sehr klar. Sie schossen in 4 Spielen 17 Tore und mussten nur 2 Gegentreffer hinnehmen.



Der 12. Mann – unsere Zuschauer!

Zweiter und somit Vizemeister wurde die der Landwirtschaftliche Lehranstalt (LLA) Weitau aus Tirol. Das Team der LFS St. Andrä, mit Trainer Ing. Johann Weber, als Veranstalter für dieses Turnier qualifiziert gewesen, beendete das Turnier am sensationellen 3. Platz, gefolgt vom Team Steiermark, der LFS Alt Grottenhof, und der LFS Mistelbach aus Niederösterreich.

Für einen reibungslosen Spielverlauf sorgten die Schiedsrichter Willi Kollmann und Walter Waschnig.

Auch die WAC-Profis Michael Sollbauer und Roland Putsche sahen beim Turnier vorbei und standen für Autogramme und Fotos zur Verfügung.

Auf besonderen Wunsch aller Teilnehmer, sie waren alle begeistert, wird das 2. Bundesfußballfinalturnier der LFS Österreich im nächsten Jahr wiederum in St. Andrä zur Austragung kommen.



Für den Sieger gab es tolle Preise!



Die Ruhe vor dem Sturm!



Jetzt kann es losgehen!



Kurz durchschnaufen und dann Gas!



Die LFS Verteidigung war fast „wasserdicht“.

# Exkursion zum Ausbildungsabschluss

Ing. Johann Weber

Mit der Abschlussexkursion in die Obersteiermark endete die Ausbildung des Facharbeiterkurses 2013/14 an der LFS St. Andrä.

Das LFZ (Lehr- und Forschungszentrum) Raumberg/ Gumpenstein, welches sich mit der alpenländischen Landwirtschaft intensivst beschäftigt, wurde als Zielort ausgesucht. Univ. Doz. Dr. Karl Buchgraber (Leiter der Pflanzenbauabteilung) und Univ. Doz. Dr. Leonhard Gruber (Leiter der Tierzucht Abteilung) stellten dabei ihre Aufgabenbereiche und aktuellen Versuchstätig-

keiten vor. Das im Unterricht Gelernte wurde dabei durch diese international anerkannten Fachexperten verstärkt bzw. bestätigt.

Nach dem Mittagessen wurde der Betrieb Stachl in Aigen im Ennstal, ein spezialisierter Milchviehbetrieb mit den Rassen Braunvieh und Schwarzbunte, besichtigt.

Bei einer gemeinsamen Jause in der Buschenschänke Geiselbacher in St. Andrä ließ man den eindrucksvollen Tag ausklingen.



*Interessante Grünlandversuche in Gumpenstein und im Hintergrund die HBLFA Raumberg!*



*Univ. Doz. Dr. Karl Buchgraber (Leiter der Pflanzenbauabteilung) stellt seine Aufgabenbereiche und aktuellen Versuche vor!*



*Besonders beeindruckt waren die Teilnehmer von den Fütterungsversuchen!*



*Besichtigung des Betriebs Stachl in Aigen im Ennstal mit spezialisierter Milchviehhaltung.*



*Ein Vollprofil im Milchviehbereich – Betrieb Stachl in Aigen im Ennstal!*



# Wir sind LFS

3. Jahrgang 2013/2014

Karli

Monsi

Greenwood

Gaugggi

Rouman

Tomi

Plendamet

Günther

Baldi lang

Budija

Kev

Schieföhner

Loma

Popst

MENTI

Hiabi

Raunzi

Kampi

Trotn

LIEDLSTEHLI

Lüfterl

Mani

Bindi weiß

BALDI

FURI

Guunsch

Wiesl

Oldhaus

oamaz

Langhaus

IGNATZ

Schrapper

... und jetzt  
ab nach  
**KRETA!**



## Medienberichte LFS St. Andrä

# Lavanttaler Schüler im Herzen der Türkei

Comenius Projekt  
zum Thema Wasser  
führte Schüler der  
LFS St. Andrä in die  
Türkei.



## Spätberufene gehen Schule

Der Facharbeiterkurs 2013/14 an der LFS St. Andrä voll angelaufen.

Der Facharbeiterkurs für Spätberufene, Quereinsteiger und Interessierte in der Landwirtschaft an der Landwirtschaftlichen Fachschule (LFS) St. Andrä, gemeinsam organisiert mit der Landwirtschaftskammer Kärnten, ist schon voll angelaufen.



Der Facharbeiterkurs der LFS St. Andrä hat sich mittlerweile schon kartenweit etabliert.

der Landwirtschaftskammer Kärnten, der Sozialversicherung der Bauern und dem Amt der Kärntner Landesregierung. St. Andrä ist einer von drei Standorten in Kärnten, wo diese Ausbildungsmöglichkeit angeboten wird. Beim diesjährigen Kurs kommen die Teilnehmer von Reichenfels bis St.

Margarethen im Rosental nach St. Andrä. Somit werden an der LFS St. Andrä im diesem Schuljahr 17 Personen, 143 Fachschüler und 34 Facharbeiterkursteilnehmer ausgebildet.

Von unserem Hauptknotenpunkt in der Landwirtschaftskammer Kärnten.

Ohne  
**Theiss**  
bleibt's  
weiß.

Druckerei  
**Theiss** GmbH

VORSTUFE DRUCK BINDUNG LOGISTIK

Am Gewerbepark 14  
A-9431 St. Stefan im Lavanttal  
Tel.: +43 4352 51355-0 Fax-DW: 13  
e-mail: office@theiss.at www.theiss.at

## Im Zeichen der Landwirtschaft

Von 27. Jänner bis 1. Februar steigt nun die St. Andräer Agrarwoche

ST. ANDRÄ. Von 27. Jänner bis 1. Februar findet an der Landwirtschaftlichen Fachschule (LFS) St. Andrä wieder die St. Andräer Agrarwoche statt. In diesem Rahmen referieren 40 national und international anerkannte Fachexperten zu fachlichen Themen, aktuellen Trends oder neuen Regelungen auf allen Niveaustufen. Für den

Erfolg der Veranstaltung zeichnen die Verantwortlichen des Absolventenverbandes (VS) der LFS St. Andrä verantwortlich: Obmann Gerald Wutscher sowie die Geschäftsführer Herbert Brunner, Johann Weber und Christian Pongratz. „Den wesentlichen Teil des Erfolges machen aber die Besucher aus, die regelmäßig zur St. Andräer

Agrarwoche kommen“. LFS St. Andrä-Direktor Johann Muggi den Bauern Rosen. Als verlässlicher Partner gilt schon seit vielen Jahren die Landwirtschaftskammer (LK) Kärnten. Am 1. Februar det die St. Andräer Agrarwoche mit dem Lavantaler Bauernball im Wolfstaler Kuss.



## Schüler testen hier „fahrende Laptops“

Die angehenden Landwirte von der LFS St. Andrä prüften kürzlich einige Traktor-Modelle.

Die sogenannten „fahrenden Laptops“ werden im Rahmen der Ausbildung an der LFS St. Andrä eingesetzt.



Christoph Klotz von Kampferkogel, Georg Wundtberger von Prema und Raphael Ragger aus St. Margarethen (v. l. n. r.)

Die Schüler der LFS St. Andrä testen hier einige Traktor-Modelle. Die Schüler sind von links nach rechts: Christoph Klotz, Georg Wundtberger, Raphael Ragger und ein weiterer Schüler.



Mit der Abschlussklausur in die Obersteiermark endet die Ausbildung des Facharbeiters 2013/14 an der Landwirtschaftlichen Fachschule St. Andrä. Das LFS (Lehrer und Fachlehrer) wurde als Zertifikat ausgestellt. Univ. Dr. Dr. Karl Huber (Leiter des Pflanzenbauinstituts) und Univ. Dr. Dr. Leonhard Gruber (Leiter der Tierärztlichen Fakultät) stellen dabei ihre Aufgabenbereiche und aktuellen Versuchsleistungen vor. Viele im theoretischen Unterricht behandelte Themen werden durch die praktischen Facharbeiten vertieft bzw. bestätigt. Nach dem Mittagessen wurde der Beiratsrat in Aigen im Ennstal, ein spezialisierter Milchviehbetrieb aus dem Rausen Bauernhof, besucht.

## Bundesweiter Preis

Die Landwirtschaftliche Fachschule St. Andrä wurde bei der „Interpädagogica 2013“ in Graz mit Gold ausgezeichnet. Die Schule ist in Relation zur Schülerzahl die stärkste „Unternehmerführerschein-Schule“ Österreichs. Dabei handelt es sich um ein international anerkanntes Bildungszertifikat. Ziel dieses Unternehmerführerscheins ist es, wirtschaftliches Wissen und soziale Kompetenz von künftigen Arbeitnehmern und Selbstständigen zu stärken. Den ersten Platz nahm LFS-Direktor Johann Muggi von Koordinator Herbert Brunner entgegen.



Unternehmerführerschein-Koordinator Herbert Brunner mit LFS-Direktor Johann Muggi





## LFS St. Andrä ist Top

Die vielseitige praktische Ausbildung der LFS St. Andrä sorgt für ein hohes Schülerinteresse. Es werden viele Berufseifer von den landwirtschaftlichen Kernfächern wie Nutztierhaltung, Pflanzenbau und Waldwirtschaft bis zur Metall- und Holzbearbeitung unterrichtet.

**„Ausbildungszentrum für den ländlichen Raum...“**

**LFS**  
Landwirtschaftliche Fachschule

**Bei uns bist DU Richtig!**

**Fürwarte, vielseitige praktische Ausbildung für Mädchen und Jungen im:**

- Metallbearbeitung
- Landtechnik
- Holztechnik
- Nutztierhaltung
- Pflanzenbau
- Waldwirtschaft
- Obst- und Fleischverarbeitung

**Führungen für Schüler und Eltern. Melden Sie sich an unter: 04338/2304 [www.lfs-st-andrae.at](http://www.lfs-st-andrae.at)**

Der vielfältige Praxisunterricht, ergänzt durch eine individuelle Berufsorientierung in den verschiedenen Klassen, bereitet ideal auf viele gewerbliche Lehrberufe vor. Die Spezialgruppen in der dritten Klasse befassen sich mit Land- und Waldwirtschaft, Landtechnik und der Dickschneiderei von Obst und Fleisch.

**Praxis:** Die Landwirtschaftspraxis findet bei Partnerbetriebern im Tal, die Waldwirtschaftspraxis in einem historischen Gemeindeforestwald statt. Die Anforderungen an die Unterrichtsgestaltung sind unter diesen Bedingungen hoch, die Erfolge aber auch sichtbar. Alle Schüler schließen mit dem landwirtschaftlichen Fachabitur ab und einer Abschlussprüfung der Landwirtschaftlichen Fachschule ab.

**Zusammenarbeit:** Kooperationen mit dem Obst- und Waldwirtschaftszentrum, dem Maschinenring Wolfberg, mit dem Fußballschachzentrum der

WAG, mit der Neuen Mittelschule St. Andrä und mit einer Vielzahl von landwirtschaftlichen Betrieben umgeben die Schule aus. Den Absolventen stehen viele Wege für die Zukunft offen. Der größte Teil, auch die Hofbetriebe, absolviert nach Abschluss der LFS St. Andrä eine gewerbliche Lehre, auch Lehre von Matura steht am Programm. Manche besuchen Aufbauschulungen mit Maturamöglichkeit und einige leben direkt auf dem elterlichen Betrieb zurück. Sie alle sind für den guten Ruf der Schule verantwortlich.

**Agrarwoche:** Für die kommende Agrarwoche vom 27. Januar bis 4. Februar 2014 wurde ein umfangreiches Programm zusammengestellt. An die 40 Referenten werden in dieser Woche Vorträge zu wichtigen landwirtschaftlichen Themen halten. Ab 14 Uhr findet man auf dem Campus der Landwirtschaftlichen Fachschule St. Andrä Details.

**2. KÄRNTEN**

### Diese Frauen haben „Schneid“

Im Jahr 2013 haben sich 10 Frauen in der 1. Klasse der LFS St. Andrä eingeschrieben. Sie werden in der nächsten Woche ihre Ausbildung in der Holzbearbeitung beginnen.

Die Frauen sind: Alexandra Bieri, Berni Koller, Melanie Gröblich und Stefan Gottmann (von links).

Organisatorin ist Christiane Pongratz und Gerald Watscher (von rechts).

Die Frauen sind auch in der Holzbearbeitung sehr interessiert. Sie werden in der nächsten Woche ihre Ausbildung in der Holzbearbeitung beginnen.

**ST. ANDRÄER AGRARWOCHE 2014**  
27. JANUAR BIS 1. FEBRUAR

**Montag, 27. Januar:** 8-10 Uhr: Treffpunkt Begrüßung, 10-12 Uhr: Einführung in die Agrarwoche.

**Dienstag, 28. Januar:** 8-10 Uhr: Tag der Landwirtschaftlichen Fachschule, 10-12 Uhr: Einführung in die Agrarwoche.

**Mittwoch, 29. Januar:** 8-10 Uhr: Einführung in die Agrarwoche, 10-12 Uhr: Einführung in die Agrarwoche.

**Donnerstag, 30. Januar:** 8-10 Uhr: Einführung in die Agrarwoche, 10-12 Uhr: Einführung in die Agrarwoche.

**Freitag, 31. Januar:** 8-10 Uhr: Einführung in die Agrarwoche, 10-12 Uhr: Einführung in die Agrarwoche.

**Samstag, 01. Februar:** 8-10 Uhr: Einführung in die Agrarwoche, 10-12 Uhr: Einführung in die Agrarwoche.

**Ort: Festhof der LFS St. Andrä, Schulhof 7, 9433 St. Andrä**

**Agarwoche:** Für die kommende Agrarwoche vom 27. Januar bis 4. Februar 2014 wurde ein umfangreiches Programm zusammengestellt. An die 40 Referenten werden in dieser Woche Vorträge zu wichtigen landwirtschaftlichen Themen halten. Ab 14 Uhr findet man auf dem Campus der Landwirtschaftlichen Fachschule St. Andrä Details.

## Die Landwirte auf flotten Sohlen

Hoch her ging es beim Lavantaler Bezirksbauernball im Kurs im Wolfberg.

**WOLFSBERG:** Der Lavantaler Bauernball ist wieder ein Ereignis. Tausende Gäste, Gläser und Schneidball kamen in den Saal des Kurhauses. Der Musik der Band „Die Lauser“ und DJ Radoski wurde bis in die Morgenstunden geliebt. Der Ball wurde von der Absolventenversammlung der LFS Wolfberg und LFS St. Andrä organisiert und von Herrn Obmann Maria Hengge und Obmann Gerald Watscher nach dem Auftakt eröffnet. Danken wollen die Organisatoren Herrn-Peter Schlegel, Wirtschaftskammer-Präsident Franz Kersch, „Mugli“-Geschäftsführer Gottfried Johann, u. a. m.

**Alexander Bieri, Berni Koller, Melanie Gröblich und Stefan Gottmann (von links)**

**Organisatorin ist Christiane Pongratz und Gerald Watscher (von rechts)**

**Manan im Saal des Kurhauses nach dem Ball Daniela Kog und Martin Döber**

**Gottfried Johann, der Direktor der LFS St. Andrä**

**Die Frauen sind auch in der Holzbearbeitung sehr interessiert**

## Die „meisterhaften“ Absolventen

Auch heuer war der Meister- und Absolventenabend in der Landwirtschaftlichen Fachschule in St. Andrä sehr gut besucht. Eröffnet wurde der Tag des Absolventenverbandes. Nach einer kurzen Vorstellung der Schule und der Ausbildungsmöglichkeiten durch Direktor Johann Mündl, standen am Samstag die Neuaufnahmen von 32 Jungabsolventen und vier Meistern sowie 24 Facharbeiterkurs-Absolventen auf dem Programm. Zu den vier Meistern zählen Gerlinde Baldauf, Barbara Baumgartner, Winfried Thonhauser und Gerhard Marzi. Weiter wurden Ehrungen jener Absolventen vorgenommen, die vor 50 Jahren die LFS absolvierten. Sie bekamen das Goldene Ehrenplaketten überreicht. „Der Erfolg“, sagt Johann Weber, Geschäftsführer des Absolventenverbandes. LISA-MARIE GRÄSSL

**Unser Leser schreibt...**

**Lavanttaler Tischler hobelten um die Wette**

Am 4. April fand in der Werkstätte der Tischler der LFS St. Andrä ein Wettbewerb der Tischler statt. Die Teilnehmer hobelten um die Wette ein Stück Holz.

**Unfairer Kampf um Schüler**

Die LFS St. Andrä ist ein Zentrum der Landwirtschaftlichen Fachschule. Sie ist ein Zentrum der Landwirtschaftlichen Fachschule.

**Die Absolventen mit Mugli (links) und Watscher (rechts)**



Herausgeber:  
**Landwirtschaftliche Fachschule St. Andrä**  
 Schulstraße 7  
 A-9433 St. Andrä/Lavanttal  
 www.lfs-st-andrae.at



Herstellung:  
**Druckerei Theiss GmbH**  
 Am Gewerbepark 14  
 A-9431 St. Stefan/Lavanttal  
 www.theiss.at



**Ohne Theiss bleibt's weiß!**